

Stadtanzeiger

Hans-Staden-Stadt



Niederelsungen
Viesebeck
Philippinenthal
Gasterfeld
Ippinghausen
Philippinenburg

Bründersen
Wenigenhasungen
Istha
Leckringhausen
Nothfelden
Altenhasungen

1404/Jahrgang 55

Freitag, der 18. Juli 2025

Nummer 15

Aus dem Inhalt

- ✓ Bereitschaftsdienste 7
- ✓ Sprechzeiten 12
- ✓ Wichtige Rufnummern 12
- ✓ Rat und Hilfe 12
- ✓ Amtliche Bekanntmachungen 13
- ✓ Behindertenbeauftragter der Stadt Wolfhagen 16
- ✓ Aus dem Rathaus wird berichtet 16
- ✓ Seniorenarbeit 16
- ✓ Jugendarbeit 16
- ✓ Kindergartennachrichten 17
- ✓ Ortsvorsteherinformationen 19
- ✓ Aus dem Landkreis wird berichtet 23
- ✓ Kirchliche Nachrichten 24
- ✓ Vereine und Verbände 28

17. bis 20. Juli 2025
Festplatz Liemecke

Donnerstag, 17. Juli 2025

17.00 Uhr Öffnung der Fahrgeschäfte und Stände

18.00 Uhr Einzug des Spielmannszugs und Mandatsträger ins Festzelt

18.30 Uhr Offizielle Eröffnung durch den Bürgermeister mit Freibieranstich

19.00 Uhr „Spitzbuben“ im Festzelt

21.30 Uhr „DJ Danny K.“ im Festzelt

Samstag, 19. Juli 2025

13.00 Uhr Öffnung der Fahrgeschäfte und Stände

13.15 Uhr Festzug „Wir sind Wolfhagen“ durch die historische Altstadt, anschließend Konzert der Spielmannszüge im Festzelt

19.00 Uhr Warm-up mit „DJ Dennis Disco“ im Festzelt

21.30 Uhr Bayrische Partyband „Alpenbanditen“ im Festzelt

23.00 Uhr Ende des Losverkaufs

02.30 Uhr „DJ Dennis Disco“ im Festzelt

Freitag, 18. Juli 2025

10.00 Uhr 2. Wolfhager LandSchau „Tiere, Land & Leute“

11.00 Uhr Öffnung der Fahrgeschäfte und Stände
Familientag mit Vergünstigungen bei allen Geschäften bis 18 Uhr

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Festzelt mit buntem Rahmenprogramm

21.00 Uhr YOU FM PARTY im Festzelt (Einlass 20 Uhr)

Sonntag, 20. Juli 2025

10.00 Uhr Gottesdienst im Biergarten von Harald Fuchs

11.00 Uhr Öffnung der Fahrgeschäfte und Stände

11.00 Uhr Zünftiger Frühschoppen im Festzelt mit den „Alpenbanditen“
Siegerehrung Festzug
Siegerehrung Stadtreitern
Freibierverlosung unter allen anwesenden Vereinen und Gruppen

12.30 Uhr Bekanntmachung der Gewinnzahlen an der Reithalle
Beginn der Gewinnausgabe

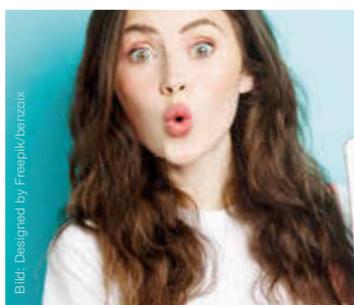
19.00 Uhr „DJ Danny K.“ im Festzelt

20.00 Uhr Hauptgewinnübergabe

23.00 Uhr Großes Höhenfeuerwerk

YOU FM PARTY

Straßenausbaubeiträge - ausführlicher Bericht aus der Wolfhager Stadtverordnetenversammlung im Innenteil



Überraschend einfach!

Anzeigen online selbst gestalten.

Einfach QR-Code scannen oder anzeigen.wittich.de aufrufen und schon kann es losgehen!



Knappe Mehrheit für Beibehaltung der Straßenausbaubeiträge

Wolfhager Stadtverordnetenversammlung folgt nicht den Empfehlungen des Magistrats und des Haupt- und Finanzausschusses

Mit lediglich einer Stimme Mehrheit haben die Stadtverordneten in ihrer Sitzung am 03. Juli 2025 für eine Beibehaltung der Straßenausbeitragssatzung votiert.

Während die Fraktionen von CDU und Bündnis90/Die Grünen sowie die AGW ein Außerkraftsetzen der seit 2004 bestehenden Straßenausbeitragssatzung ablehnten und damit nicht den Beschlussempfehlungen des Magistrats und des Haupt- und Finanzausschusses gefolgt sind, stimmten die Fraktionen von SPD und vom BWB für eine Abschaffung.

CDU, Bündnis90/Die Grünen und die AGW sehen die durch eine Abschaffung der Straßenausbaubeiträge drohenden zusätzlichen Grundsteuerlasten kritisch, da dadurch die Handlungsspielräume der Stadt eingeengt werden würden. Die AGW befürchtet zudem eine Überlastung der Mieter, wenn die Grundsteuer zur Finanzierung von Straßenbaumaßnahmen angehoben wird. Die Stadtverordneten von Bündnis90/Die Grünen favorisieren die Einführung wiederkehrender Beiträge, die auf Grundlage von dann noch zu fassenden, verschiedenen Abrechnungsgebieten erhoben werden würden. Die CDU befürwortet eine Entlastung bei den Beitragssätzen unter Beibehaltung der jetzigen Satzung.

In ihren Gegenreden weisen SPD und BWB darauf hin, dass Straßen genauso zu der öffentlichen Infrastruktur gehören wie Feuerwehren, Dorfgemeinschaftshäuser, Abwasserkanäle. Zudem käme es aufgrund der erheblich gestiegenen Baukosten vermehrt zu extremen Belastungen von einzelnen Anliegern, die für diese mitunter existenzgefährdend seien (*sehen Sie unten hierzu die verschiedenen Stellungnahmen bezüglich einer Abschaffung der Straßenausbaubeiträge*).

In seinen Einlassungen in der HNA-Ausgabe vom 09. Juli hat Bürgermeister Dirk Scharrer die zuvor falsche Berichterstattung vom 05. Juli noch einmal richtigstellen lassen.

Dort wies er darauf hin, dass es nur in ganz seltenen Sonderfällen, die in Wolfhagen nicht gegeben seien, der Kommune möglich ist, nach Baubeginn rückwirkend die Beitragsverpflichtung aufzuheben. Die Kommunen sind gesetzlich verpflichtet, bei bestehender Satzung (wie in Wolfhagen seit 2004) die Beiträge zu erheben. Hinzukommt, dass vor seinem Amtsantritt die Beiträge satzungs- und damit gesetzeswidrig, nämlich nur zu 50%, für Gehwegsanierungen bei einzelnen Baumaßnahmen erhoben worden seien.

Er habe als seit August 2023 tätiger Bürgermeister bei dem Befassen mit dem Thema „Abrechnung der Straßenausbaubeiträge für Viesebeck (Wolfhager Straße) und Wolfhagen (Waldstraße)“ die Satzung sofort rechtlich begutachtet und die bisherige Verwaltungspraxis auf den Prüfstand gestellt. „Eine Intervention seitens des Regierungspräsidiums hat es dazu gar nicht geben“, ergänzt Scharrer, „wir sind als Magistrat natürlich an Recht und Gesetz gebunden. Auch schon aus Haftungsgründen müssen wir solche Sachverhalte überprüfen, um Schaden von der Stadt abzuwenden.“

In diesem Zusammenhang sei er auf den fehlerhaften Beschluss der Stadtverordnetenversammlung aus dem Jahr 2022 gestoßen und habe die Gremien unverzüglich darüber informiert, dass der vor drei Jahren getroffene Beschluss rechtswidrig war, weil Beitragssatzungen nicht ausgesetzt werden können.

Diese Rechtsauffassung sei durch den HSGB und einen Fachanwalt für Verwaltungsrecht bestätigt worden, wie auch seine rechtliche Würdigung, dass die Gehwege falsch abgerechnet worden sind.

Auch stellte Scharrer richtig, dass die zeitlichen Planungen der Sanierungsbaumaßnahmen für die neue Ortsdurchfahrt Niederelungen seitens Hessen Mobil zu keinem Zeitpunkt von der städtischen Beitragsthematik abhängig gemacht wurden. Die Planungen seien davon vollkommen losgelöst und auch nie Thema in den Runden mit Hessen Mobil und den beteiligten Stellen gewesen – anders als von der HNA am 05. Juli berichtet.

Es sei lediglich von ihm als Bürgermeister verwaltungsseitig darauf gedrungen worden, dass die Politik eine Entscheidung über die Abschaffung oder Beibehaltung der Satzung **vor** den geplanten Baumaßnahmen (ab März 2026) für die Ortsdurchfahrt Niederelungen herbeiführen sollte, um nicht die Niederelunger Anlieger zu benachteiligen, die dann möglicherweise von einer Abschaffung der Straßenausbaubeiträge nicht profitiert hätten.

Gleichsam wies der Rathauschef in seiner Stellungnahme korrigierend darauf hin, dass sich die Äußerung vom BWB-Fraktionsvorsitzenden, Jens Kühle, zum Verwaltungsversagen eindeutig auf die Versäumnisse aus der Zeit **vor** 2023 bezogen habe und dieser vielmehr die jetzige Verwaltung dafür lobte, die Fehler korrigiert zu haben. Auch habe er nicht, wie es in der HNA-Ausgabe vom 05. Juli fälschlicherweise stand, die Äußerung getätigt, dass der Haushalt der Stadt eine vollständige Abschaffung der Beiträge derzeit nicht tragen könne.

Bürgermeister Scharrer abschließend dazu: „Unabhängig, wie man zu der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung steht, appelliere ich an alle Fraktionen, zumindest dafür Sorge zu tragen, dass wir die Beitragssätze für die Bürgerinnen und Bürgern insgesamt mindern, im maximalen Rahmen des von der Rechtsprechung zugelassenen Umfangs. Das Kernproblem ist, dass das hessische Kommunalabgabengesetz (KAG) uns nach Auslegung durch die hessische Rechtsprechung die Einhaltung verpflichtender Mindestsätze auferlegt. Ich habe kritisiert, dass Wolfhagen seit 2004 die maximalen Belastungswerte für die Anlieger rechtlich verankert hat. Hier möchte ich gerne eine Änderung anstoßen. Zudem werde ich an das hessische Finanzministerium eine „Gesetzesinitiative“ adressieren, die den Kommunen mehr Gestaltungsräume zugunsten einer Entlastung der Bürgerinnen und Bürger schaffen soll, so dass man zukünftig auch nur z.B. 20% der Kosten für Gehwegsanierungen in Rechnung stellen kann.“



Die Stellungnahmen/Presseerklärungen der Fraktionen:

SPD:

Bründersen, Niederelsungen, Wenigenhasungen und die Wolfhager Südstraße – in diesen Stadtteilen sollen in den kommenden Jahren Millionenbeträge von Anwohnerinnen und Anwohnern für Straßenausbaumaßnahmen eingefordert werden. Die SPD-Fraktion zeigt sich entsetzt darüber, dass CDU, Grüne und AGW in der jüngsten Stadtverordnetenversammlung die vollständige Abschaffung der umstrittenen Straßenausbaubeiträge blockiert haben.

„Straßenausbaubeiträge sind unsozial – Punkt“, sagt Max Borchardt, Vorsitzender der SPD-Fraktion. Die SPD hatte bereits 2020 einen Antrag zur Abschaffung eingebracht und sieht jetzt den richtigen Zeitpunkt gekommen: Die Haushaltslage der Stadt erlaubt die Finanzierung der Maßnahmen aus dem laufenden Etat – ohne Beiträge der Anlieger oder direkte Erhöhung der Grundsteuer.

Trotzdem sollen bis 2028 rund 2,5 Millionen Euro von Bürgerinnen und Bürgern eingezogen werden – etwa in der Gartenstraße in Bründersen (210.000 €), an der Ortsdurchfahrt Niederelsungen (1.250.000 €), in der Straße „Auf dem Kalke“ in Wenigenhasungen (150.000 €) oder in der Südstraße in Wolfhagen (mindestens 270.000 €). Einzelne Anwohner sollen laut Planungen bis zu 25.000 Euro zahlen – für Straßen, die von allen genutzt werden.

„Dass CDU und Grüne sich gegen soziale Gerechtigkeit stellen, ist nicht nachvollziehbar“, so Borchardt weiter. „Straßen sind Teil der öffentlichen Infrastruktur – ihre Sanierung muss solidarisch getragen werden, nicht auf dem Rücken einzelner Familien.“

Neben der finanziellen Entlastung für Anwohner verweist die SPD auch auf Vorteile für die Verwaltung: Weniger Bürokratie, geringere Personalkosten, mehr Gerechtigkeit. Die Fraktion fordert CDU, Grüne und AGW auf, ihre Entscheidung zu überdenken – im Sinne der Menschen in Wolfhagen.

Zur Kritik, die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge sei ungerecht gegenüber denen, die in den vergangenen Jahren zahlen mussten, erklärt die SPD-Fraktion: „Straßenausbaubeiträge waren schon immer ungerecht – und sie werden durch weitere Erhebungen in Zukunft nicht gerechter. Die Abschaffung war längst überfällig. Wer jetzt Gerechtigkeit durch weitere Belastung fordert, verkennt den eigentlichen Missstand. Mit der Abschaffung wird langfristig eine faire Lastenverteilung erreicht, von der perspektivisch alle Bürgerinnen und Bürger profitieren.“

Die SPD wird das Thema weiter mit Nachdruck zu verfolgen – spätestens zur Kommunalwahl 2026 werde es erneut auf den Tisch kommen.

CDU:

Die CDU-Fraktion hat dem Beschlussvorschlag, keine Straßenausbaubeiträge mehr zu erheben, aus folgenden Erwägungen nicht zugestimmt:

Die Abschaffung der Straßenbeitragssatzung klingt zunächst attraktiv, bedeutet aber langfristig eine erhebliche finanzielle Belastung für alle Bürgerinnen und Bürger ohne soziale oder sachliche Ausgewogenheit.

Wir sehen in dem Antrag ein vorgezogenes Wahlkampfmanöver, das weder durchdacht, noch finanziell nachhaltig ist. Straßensanierungen kosten jährlich mehrere Hunderttausend Euro – mit leider steigender Tendenz - die bezahlt werden müssen.

Wenn keine Beiträge mehr erhoben werden dürfen, muss die Stadt andere Wege finden, diese Maßnahmen zu finanzieren – durch Haushaltsmittel, Kredite oder Steuererhöhungen. Das Ergebnis ist in jedem Fall: Alle müssen zahlen!

Insbesondere eine Finanzierung rein über erhöhte Grundsteuern hält die CDU-Fraktion für unausgewogen:

- Vermieter könnten die Steuererhöhungen auf Mieter umlegen, diese werden dann zusätzlich belastet, der Vermieter entlastet.
- Bürger, die in der Vergangenheit bereits hohe Ausbaubeiträge gezahlt haben oder beim Grundstückskauf hohe Erschließungskosten getragen haben, werden ohne Ausgleich erneut langfristig stark belastet.
- Straßen in Gewerbegebieten würden künftig von allen Bürgern mitfinanziert, obwohl dort hauptsächlich Schwerlastverkehr der ansässigen Betriebe für Abnutzung sorgt.

Darüber hinaus fehlt bei einer Grundsteuererhöhung jegliche Zweckbindung, da diese in den allgemeinen Haushalt fließt. Es gibt keine Garantie, dass die Mittel für die Straßensanierung verwendet werden, da eine Zweckbindung der Grundsteuer zur Straßensanierung rechtlich unzulässig ist.

Wir setzen uns stattdessen für eine gerechte, transparente und zukunftsfähige Finanzierung der kommunalen Infrastruktur ein.

„Unsere Bürger verdienen Ehrlichkeit statt Wahlkampfaktik. Wer langfristig Infrastruktur erhalten möchte, muss auch sagen, wie sie bezahlt werden soll.“

Zur Entlastung der Bürger werden wir uns dafür einsetzen, dass der städtische Anteil auf den jeweils rechtlich höchstmöglichen Satz (45/70/90%) nicht nur für Straßen, auch für Gehwege erhöht und der vom Bürger zu tragende Anteil damit deutlich reduziert wird. Dieser städtische Mehraufwand kann nach heutigem Stand getragen werden. Eine anderweitige Finanzierung über z.B. wiederkehrende Leistungen in dann zu bildenden Abrechnungsgebieten müsste zunächst hinsichtlich des Aufwandes und der Rechtssicherheit geprüft werden. Die Außerkraftsetzung der Straßenbeitragsatzung hätte dies verhindert.

Bei einem kompletten Wegfall der Straßenausbaubeiträge kann die Stadt den Kostenaufwand für Straßensanierungsmaßnahmen nicht ohne wiederkehrende deutliche Anhebungen der Grundsteuer – durchschnittlich um 83 Prozentpunkte in den nächsten 10 Jahren – finanzieren, was einer dauerhaften Erhöhung von rund 17,5 % für alle Grundstückseigentümer entspricht.

BWB (Bündnis Wolfhager Bürger):

Das Bündnis Wolfhager Bürger ist nach wie vor überrascht und enttäuscht vom Abstimmungsverhalten der Grünen,- CDU- und AGW-Fraktion in der letzten Stadtverordnetenversammlung. Es bestand die einmalige Gelegenheit, die sozial ungerechten und für einige Bürger existenzbedrohenden Straßenausbaubeiträge abzuschaffen, was nun leider von CDU, Grünen und AGW, warum auch immer, verhindert wurde. Bei der CDU mussten wir zum Schluss damit rechnen, dass sie sich nicht der Beschlussvorlage des Magistrats zur Abschaffung anschließt, bei den Grünen, die in der Diskussion immer auf soziale Härten hingewiesen haben, waren wir dann doch sehr verwundert.

Am liebsten wäre es uns gewesen, wenn wir, wie in einigen Ländern, die von Grünen, SPD oder CDU regiert werden, gar nicht über dieses Thema hätten abstimmen müssen, weil das Land dort den

Kommunen einen entsprechenden Ausgleich zahlt. Deshalb haben wir immer wieder an die hiesigen Fraktionen von CDU, SPD und Grünen appelliert, ihren Einfluss auf ihre Landespartei zu nutzen. Offensichtlich hält sich aber der Einfluss der Wolfhager Ortsverbände auf ihre jeweilige Landespartei in Grenzen.

Die Beschlussvorlage des Magistrats hätte uns die Gelegenheit gegeben, flexibel auf den Finanzierungsbedarf, der durch den Wegfall der Anliegergebühren entstanden wäre, z. B durch eine moderate Anpassung der Grundsteuer zu reagieren. In guten Zeiten wäre unter Umständen gar keine Anpassung erforderlich. Wenn alle die Straßen nutzen, aber nur die Anlieger zahlen müssen, ist das einfach ungerecht und unsozial. Die einzigen, die von den Straßenausbaubeiträgen profitieren, sind Immobilienspekulanten, die den Eigentümern, die sich die Gebühren nicht leisten können, ihr Haus günstig abkaufen können.

Sollte sich eine Initiative Gründen, die den gescheiterten Stadtverordnetenbeschluss zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge mittels Bürgerentscheid rückgängig machen will, wird das BWB dieses Ansinnen entsprechend unterstützen.

Bündnis 90/Die Grünen:

Straßenausbaubeiträge stellen für davon betroffene Anlieger eine erhebliche finanzielle Belastung dar. Das ist unstrittig. Unsere Fraktion setzt sich für eine breite Verteilung der Last auf möglichst viele Schultern ein.

Maßnahmen, die mittelfristig eine Gegenfinanzierung durch eine Grundsteuererhöhung oder durch neue Kredite erfordern, wie dies bei der sogenannten Abschaffung der bestehenden Straßenausbausatzung der Fall gewesen wäre, lehnen wir allerdings ab. Die Mehrzahl der Kommunen, die diesen Weg gegangen sind, haben defizitäre Haushalte.

Uns erscheint die Umstellung auf wiederkehrende Straßenausbaubeiträge gerechter, transparenter und auf lange Sicht kostengünstiger. Eine Benachteiligung der Mieter und die Doppelbelastung von bereits Veranlagten würden ebenfalls vermieden.

Bei dieser sog. Quartierslösung werden die Kosten innerhalb von festgelegten Bereichen, z.B. Ortsteilen, umgelegt. Das Verfahren wäre durch eine marktetablierte Softwarerlösung praktisch kosten- bzw. personalneutral umsetzbar. Ein erhöhter Verwaltungsaufwand entsteht nur zu Anfang bei der Einteilung der Quartiere.

In den meisten Bundesländern wurden die Straßenausbaubeiträge allerdings auf Landesebene abgeschafft und die Kosten über den Landeshaushalt gedeckt. Das wäre zur Entlastung der Kommunen auch für Hessen wünschenswert.

AGW

Die BWB und SPD behaupten, CDU, Grüne und AGW hätten soziale Gerechtigkeit verhindert, weil sie die Straßenausbaubeiträge beibehalten haben.

Das ist falsch. Dazu muss man sagen: Gegen Gerechtigkeit zu argumentieren, ohne die Finanzierung zu erklären, ist nicht ehrlich.

Was wäre passiert, wenn die Beiträge abgeschafft worden wären:

Nicht „niemand“ hätte gezahlt – sondern alle:

- 2,5 Mio. € hätten aus dem allgemeinen Haushalt kommen müssen
- Das bedeutet: Höhere Grundsteuer für alle Bürger – auch Mieter!
- Wer bisher nichts mit der Straße zu tun hat, hätte trotzdem zahlen müssen

Die Befürworter einer Abschaffung der Beiträge hatten keinen konkreten Vorschlag, wie diese Millionen anders finanziert werden sollen.

Und was ist mit Gerechtigkeit?

Ist es gerecht, wenn:

- Anwohner vor Jahren teils fünfstelligen Summen gezahlt haben
- ...und heute alles umgelegt wird, weil es gerade die eigene Straße betrifft?

Das halten wir für nicht gerecht und zu kurz gedacht.

Auch bei dieser Frage möchten wir für eine solide, gerechte Politik stehen. Wer Entlastung fordert, muss auch sagen, wer belastet wird – und das haben weder die SPD noch die BfW getan.“ Das ist unehrlich und nicht verantwortungsvoll.



Bereitschaftsdienste

- Anzeige -

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Erfahren Sie unter der Telefonnummer.....116117
 oder unter <https://bereitschaftspraxen.116117.de/>
 HNO-Dienst 05692 - 2270
 Kreisklinik Wolfhagen 05692 - 40-0

Apothekendienst

Samstag, 19.07.2025
 Landgraf-Karl-Apotheke
 Landgraf-Karl-Str. 1, 34131 Kassel.....0561/315868

Sonntag, 20.07.2025
 Helfenstein Apotheke
 Hauptstraße 13 A, 34292 Ahnatal05609/1550

Samstag, 26.07.2025
 Arnika Apotheke
 Korbacher Straße 43, 34270 Schauenburg05601/5353

Sonntag, 27.07.2025
 Beyl'sche Apotheke OHG
 Kasseler Str. 61, 34308 Bad Emstal05624/99770

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

Von Samstag 7.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr (wenn der behandelnde Zahnarzt nicht erreichbar ist). Der eingeteilte Zahnarzt ist von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr in seiner Praxis anwesend und darüber hinaus in dringenden Fällen telefonisch erreichbar. Zu erfragen unter Tel.: 01805-607011.

Hospizdienst im Wolfhager Land e.V.

Ritterstr. 1
 Wolfhagen (Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen)
 Rufbereitschaft Tag und Nacht 0173-277 5324
 Büro- und Beratungsstelle 05692-993 521
 Sprechzeiten:..... Mo. und Do. 12:30 bis 15:00 Uhr

INH. THOMAS KÜLLMER

YOUR-TAXI

**KRANKENFAHRTEN ALLER ART + ROLLSTUHL
SHUTTLE-SERVICE, GROSSRAUM USW.**

☎ 05692 - 99 73 73 0

WWW.YOUR-TAXI-WOLFHAGEN.COM

WOLFHAGEN

Wolfhager Stadtanzeiger

epaper.wittich.de/1404

AKGG-Beratungszentrum

Schwangerenberatungsstelle

Beratungsangebot:

- ... vor, während und nach der Schwangerschaft
- ... bei sozialrechtlichen und finanziellen Fragen
- ... Verhütung und Familienplanung
- ... bei Schwangerschaftskonflikt
- ... nach Schwangerschaftsabbruch
- ... Antragstellung auf Mittel der Bundesstiftung Mutter und Kind / finanzielle Hilfen

Außenstelle in Wolfhagen:

Schützeberger Straße 12, 34466 Wolfhagen
 Donnerstag 10 - 12 Uhr
 Tel.: 05691 - 992893
 Kassel Tel.: 0561 - 8164444

Dorf- FLOHMARKT



Altenhasungen
vom Dorfplatz ins ganze Dorf

24.08 10-17 Uhr

Finde spannende
Flohmarktstände im ganzen
Dorf.

Am Dorfgemeinschaftshaus
findet ihr:

- Getränke
- Kaffee & Kuchen
- Herzhaftes

Vintage Dekoration



Kleidung und Schmuck



Schätze von Dach & Keller



Standgebühr pro Stand = eine
Kuchenspende für unser Buffet.
Kuchenanmeldung bei Achim Bettinghausen
015771428561

Für die Anmeldung sendet bitte bis zum
01. August 2025 eine E-Mail an:

loewe75-j@web.de

SONNTAGSBUMMEL**14. SEPTEMBER 2025
11 - 17 UHR****VERKAUFSOFFENER
SONNTAG****DIE ALTSTADT PACKT
IHRE SCHÄTZE AUS****Straßenflohmarkt
in der Wolfhager Altstadt****Anmeldeschluss: 31.08.2025****Anmeldung per WhatsApp:****Jenny Elges - 0162-9647875****oder im ConceptStore, Mittelstraße 12****FLOHMARKT AUF
DEM MARKTPLATZ****Aufbau: ab 8 Uhr****keine Reservierung notwendig****freie Platzwahl, kein Gewerbe****WOLFHAGEN
INNENSTADT**

35 Jahre Städtepartnerschaft Ohrdruf und Wolfhagen

Das wollen wir gemeinsam feiern!!

Mit:

> 100
Gästen
aus
Ohrdruf

> Getränken
und
Imbiss

> Eintragung
in das goldene
Buch der Stadt
Wolfhagen

Wann:
Samstag, 19.07.2025
10.30 Uhr - 12Uhr

Wo:
Stadthalle Wolfhagen

> Dir!!-Bist Du dabei?
Anmeldung:
info@partnerschaftsverein-
wolfhagen.de
oder
0151 28 21 20 84

Liebe Wolfhager Bürgerinnen und Bürger,

die Sommerferien haben begonnen. Höchste Zeit für uns, Sie wieder mit Informationen aus erster Hand zu versorgen. Wir wünschen wie immer viel Spaß beim Lesen und einen schönen, erholsamen Sommer.

CDU, Grüne und AGW verhindern die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge

Die letzte Stadtverordnetenversammlung hatte es in sich: Mit **15:14** Stimmen wurde die vom Magistrat und Haupt- und Finanzausschuss empfohlene Abschaffung der Straßenausbaubeiträge durch **CDU, Grüne und AGW verhindert**. Was bedeutet das für die Wolfhager Bürger? Nun, bedingt durch den aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung der letzten Jahre herrschenden Investitionsstau müssen viele Straßen in der Kernstadt und in den Stadtteilen in den nächsten Jahren saniert werden. Die Kosten dafür werden gemäß der bestehenden Satzung zu einem Teil auf die Anleger umgelegt. Je nach Straße können das **bis zu 75%** der Kosten sein. Gebührenbescheide von **30.000 Euro und mehr** sind dann für die Anlieger möglich.

Das BWB findet es ungerecht, dass zwar alle die Straßen und Gehwege nutzen dürfen, aber nur die Anlieger für die Kosten aufkommen sollen. Deshalb haben wir uns dafür ausgesprochen, die Kosten aus allgemeinen Haushaltsmitteln zu bezahlen. Unter Umständen wäre es dann, je nach Kassenlage, erforderlich, die Grundsteuer moderat zu erhöhen, was geringere Belastungen für **alle Bürger** zur Folge gehabt hätte statt sehr hoher Anliegergebühren für wenige. Bedauerlicherweise konnten sich CDU, Grüne und AGW dieser Meinung nicht anschließen.

Derzeit befindet sich eine **Bürgerinitiative** im Aufbau, die das Ziel hat, den Stadtverordnetenbeschluss mittels eines **Bürgerentscheides** rückgängig zu machen. **Das BWB wird diese Initiative unterstützen.**

Wolfhager Viehmarkt

Es ist wieder so weit: Donnerstag bis Sonntag findet der Wolfhager Viehmarkt statt. Wie im vergangenen Jahr auch, ist das BWB am **Sonntagmorgen** mit einem Tisch im Festzelt dabei. Gesellen Sie sich gerne zu uns und lassen Sie uns gemeinsam feiern. Interessanterweise steht der Viehmarkt in diesem Jahr unter dem gleichen Motto wie der BWB-Wahlkampfeslogan 2011: **WIR SIND WOLFHAGEN!**

15 Jahre Bündnis Wolfhager Bürger

Im Jahr **2010** wurde das Bündnis Wolfhager Bürger gegründet. Anfänglich belächelt und von den Altparteien nicht ernst genommen, sind wir nun schon seit drei Wahlperioden in der Wolfhager Stadtverordnetenversammlung vertreten. Wir möchten unser kleines Jubiläum gebührend mit Ihnen feiern und Sie im Laufe des Jahres immer wieder mit Anekdoten, wichtigen Entscheidungen und interessanten Hintergrundinformationen versorgen.

Übrigens: Am **15. März 2026 ist Kommunalwahl**. Natürlich wird das BWB wieder eine Liste aufstellen, wir können schon jetzt einen spürbaren Mitgliederzuwachs feststellen.

Sie möchten sich auch politisch für Ihre Heimat engagieren? **Ohne Parteipolitik und Fraktionszwänge?** Dann sind Sie bei uns genau richtig. Denn seit Anfang an gilt für das BWB: **Es geht um Wolfhagen!**

Einladung

zum **traditionellen BWB Sommerfest**

am Freitag, den **01. August** ab 18:30 Uhr an der Bürgerbegegnungsstätte (BBS) in Gasterfeld

Gutes Wetter und gute Laune sind mitzubringen, für kühle Getränke und Leckeres vom Grill sorgen wir!



Sprechzeiten

Öffnungszeiten Wolfhager Rathaus

Montag und Dienstag

08.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr

Mittwoch

08.00-12.30 Uhr

Donnerstag

08.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr

Freitag

08.00-12.30 Uhr

Telnr.: 05692-602-0

Öffnungszeiten Kulturladen, Triangelstraße

Donnerstag von 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Freitag von 09.00 - 12.30 Uhr

Bitte nutzen Sie auch weiterhin die Möglichkeit der Terminvereinbarung. Diese hat sich in den letzten Monaten bewährt.

Unsere Online-Terminvergabe finden Sie unter www.wolfhagen.de.

Per E-Mail nutzen Sie bitte folgende Kontakte:

- Allgemeine Anliegen: stadtverwaltung@wolfhagen.de
- Einwohnermeldeamt: einwohnermeldeamt@wolfhagen.de
- Ordnungsamt: ordnungsamt@wolfhagen.de
- Standesamt: standesamt@wolfhagen.de
- Kulturangelegenheiten: info@kulturladen-wolfhagen.de

Öffnungszeiten Stadtbücherei Wolfhagen, Kirchplatz 1 im „Alten Rathaus“

Montag von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Ortsgericht

Der Ortsgerichtsvorsteher Harald Nehm ist derzeit nicht erreichbar. Bitte wenden Sie sich an den stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteher Detlef Türk, Im Stämmerfeld 2, 34466 Wolfhagen Viesebeck, Telefonnummer **05692/2497**.

Sprechtag des Amtsgerichtes Kassel

Das Amtsgericht hält regelmäßig mittwochs im 2-Wochen-Rhythmus im Rathaus der Stadt Wolfhagen Gerichtstage ab.

Die nächsten Sprechtag sind am:

23.07.2025

06.08.2025

20.08.2025

in der Zeit von 8:30 bis 12:00 Uhr, im 1. OG, Zimmer 1.3, Burgstraße 33-35.

Wahrgenommen werden die Aufgaben der Rechtsantragstelle, der Beratungshilfe, der Erteilung von Auskünften aus dem Grundbuch und aus dem Handelsregister sowie die Entgegennahme von Anträgen und Erklärungen auf diesen Gebieten.

Im Rahmen dieses Gerichtstages können Sie Anträge und Erklärungen gegenüber einer Rechtspflegerin / einem Rechtspfleger des Amtsgerichtes Kassel abgeben, z. B. auf Erteilung eines Erbscheins oder auf Einleitung einer Betreuung.

In dringenden und unaufschiebbaren Angelegenheiten werden Sie gebeten, sich während der Sprechzeiten von 09:00 bis 12:00 Uhr an das Amtsgericht Kassel, Frankfurter Str. 9, 34117 Kassel, zu wenden. Ansonsten sollten Anträge und andere Anliegen vorrangig per Telefon, Telefax oder auf schriftlichem Weg gestellt und vorgebracht werden.

Weitere Informationen finden Sie auf:

<https://ordentliche-gerichtsbarkeit.hessen.de/AG-Kassel>

Wichtige Rufnummern

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst	112
Kreisklinik Wolfhagen	05692 - 400
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117



Rat und Hilfe

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (Kiss)

KISS

Gesundheitsamt Region Kassel

Treppenstraße 4

34117 Kassel

Tel. 0561/81644-222

Fax. 0561/81644-211

E-Mail: kiss@kassel.de**Telefonische Sprechzeiten**

Montag und Donnerstag

von 09.00-12.30 Uhr

Mittwoch

von 14.00-17.30 Uhr

und nach Vereinbarung persönlich in der Beratungsstelle

www.selbsthilfe-kassel.de

Beratung zum Wiedereinstieg in den Beruf

Das Projekt **WiN** - Wiedereinstieg in Nordhessen bietet eine kostenlose Beratung für Frauen zum beruflichen (Wieder-)Einstieg in Arbeit oder Ausbildung an. Sie erhalten u. a. eine individuelle Unterstützung bei den Bewerbungsaktivitäten, Informationen zu Qualifizierungsangeboten und Fördermöglichkeiten. Ebenso führen wir regelmäßig Workshops durch.

Kontakt:

Marlies Böhm..... Tel. 0561 1003 1862

Patricia Cortmann Tel. 0561 1003 1545

Rainer-Dierichs-Platz 1, 34117 Kassel

Eine Beratung vor Ort in Wolfhagen ist bei AGiL im Raiffeisenweg 2 nach Vereinbarung möglich.

Weitere Informationen unter: www.agil-wolfhagen.de

Selbsthilfegruppe Herkules Region Kassel für Sehbehinderte und Blinde

Die **Gruppe Wolfhagen** trifft sich regelmäßig jeden 1. Mittwoch im Monat in der Zeit von 14.30 – 17.30 Uhr in der Altstadt von Wolfhagen.

Aufgrund der Organisation des Veranstaltungsortes geht es leider nicht ohne Anmeldung.

Anmeldedaten siehe unten.

Die **Gruppe Kassel** trifft sich regelmäßig jeden 2. Samstag im Monat in der Zeit von 13.00 – 16.30 Uhr.

Aufgrund der ungewissen Corona-Lage bitten wir um Anmeldung zu den Treffen.

Anmeldedaten siehe unten.

Wir sind eine offene Gruppe, an der jeder teilnehmen kann, aber leider haben wir keine Glaskugel, um zu sehen, wie sich die Zukunft gestaltet. Wir freuen uns auf jeden Teilnehmer der zu uns kommt.

Die Treffen stehen unter dem Motto: „Information und Beratung mit Kompetenz und Augenmaß“

Kontaktaten zur Anmeldung:

Telefon: 05692/9974055

E-Mail: anmeldung@shghrk-mhocek.org

Den genauen Veranstaltungsort erfahren Sie bei der Anmeldung. Wir freuen uns auf Sie,

Ihr SHGHRK-Team

Außensprechstunde SliN e.V. (Selbstbestimmt leben in Nordhessen e.V.)

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung - EUTB® - für behinderte Menschen und Angehörige

Der Verein SliN e.V. bietet jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr persönliche Beratungsgespräche im Rathaus Wolfhagen an. Eine Terminabsprache wird erwünscht. Zusätzlich besteht montags bis freitags die Möglichkeit sich telefonisch, per E-Mail oder auch über Video beraten zu lassen. Wenden Sie sich an Selbstbestimmt leben in Nordhessen e.V.,

Tel.: 0561 - 72885 - 364 oder mit E-Mail: info@slin-ev.de

Diese behinderten BeraterInnen sind gerne für Sie da!

Weitere Information zum Beratungsangebot: www.slin-ev.de

Hospizdienst im Wolfhager Land



Der Hospizdienst begleitet Sterbende und deren Angehörige in ihrer vertrauten Umgebung, zu Hause, im Pflegeheim oder im Krankenhaus.

Trauerarbeit:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00-18.00 Uhr findet der offene Trauertreff in der Ritterstr. 1 (schräg hinter dem Regional Museum) in Wolfhagen statt.

Außerdem bieten wir Einzelgespräche und Unterstützung durch Briefe an.

Informationen zu Patientenverfügung und Vorsorge

In Einzelberatungen oder auch bei Veranstaltungen

Qualifizierungskurs zur ehrenamtlichen Hospizbegleitung

Ab März 2025 wird wieder ein Kurs angeboten. Im Fokus dieses intensiven Seminars steht die persönliche Auseinandersetzung mit den Themen: „Sterben, Tod, Verlust und Trauer“ – „Lebensbegleitung bis zum Tod“.

Kontakt:

Hospizdienst im Wolfhager Land e.V.

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ritterstraße 1

34466 Wolfhagen

Tel.: 05692 - 99 35 21

info@hospizdienstimwolfhagerland.de

www.hospizdienst-wolfhagerland.de

Kreisfrauenbeauftragte

Anlaufstelle und Interessenvertretung für alle Frauen und Mädchen in der Region

Anette Milas

Landkreis Kassel

Kreishaus

Wilhelmshöher Allee 19-21

34117 Kassel

Tel. 0561/1003-1540

Email Anette-Milas@landkreiskassel.de

Frau Milas bietet Beratung bei beruflichen Fragen wie etwa Elternzeit oder Arbeitsplatzverlust oder im Kontext der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Auch bei sensiblen Themen wie **häusliche oder sexualisierte Gewalt** steht sie diskret und einfühlsam zur Seite und vermittelt bei Bedarf weitere Unterstützung – etwa in Form von der Unterbringung in einem Frauenhaus.

FENSTER | TÜREN
SONNEN- UND INSEKTENSCHUTZ

hewe

fensterbau

Direkt vom Hersteller:

FENSTER + HAUSTÜREN

34474 Diemelstadt
www.hewe-fensterbau.de

Grabdenkmäler

Karl-Heinz Bollerhey

*Inh. Jochen Bollerhey
Bildhauer- und Steinmetzmeister*

*handwerkliche und polierte Grabmale,
Einfassungen, Nachbeschriftungen, Umarbeitungen*

34270 Schauenburg-Breitenbach, Weidenweg 9 (Am Friedhof) Tel. 05601/3281

*Wir sind Vertragspartner der Treuhandstelle für Grabmalvorsorge
Info unter www.Bollerhey-Grabdenkmäler.de*

Organisieren Sie Ihren Alltag.

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber:	LINUS WITTICH Medien KG
Druck:	Druckhaus WITTICH KG
Verlag:	LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift:	34560 Fritzlar, Waberner Straße 18
Verantwortlich:	Der Bürgermeister
amtlicher Teil:	Petra Kückmann-Stracke,
übri ger Teil:	Redaktionsleiterin
Anzeigen:	Insa Aweh, Produktionsleiterin
Erscheinungsweise:	14-täglich
Zustellung:	Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
Reklamationen	Tel. 05622 8006-75
Vertrieb:	E-Mail: vertrieb@wittich-fritzlar.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Einsendungen per Mail können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

» Amtliche Bekanntmachungen

Amtl. Bekanntmachungen der Stadt Wolfhagen werden gem. § 7 der Hauptsatzung der Stadt Wolfhagen auf der Internetseite www.wolfhagen.de öffentlich bekannt gemacht. Ergänzend drucken wir Amtliche Bekanntmachungen zum Teil auch hier ab. Rechtsverbindlich ist allein die Bekanntmachung im Internet oder im Bauleitplanverfahren die Veröffentlichung in der HNA-Wolfhager Allgemeine.

*Der Magistrat
der Stadt Wolfhagen*

Deutsche Umwelthilfe

Wildnis für die Kegelrobbe!

Bedrohte Arten und Natur schützen –
jetzt **Fördermitglied** werden!

Deutsche Umwelthilfe e.V. | Fritz-Reichle-Ring 4
Tel. 07732 9995-0 | info@duh.de | l.duh.de/foerdern



Nachruf

zum Tode von

Heinz Zapf

*03.10.1931

†25.06.2025

Die Stadt Wolfhagen nimmt Abschied von Heinz Zapf, der im Alter von 93 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene gehörte vom 01.04.1985 bis 31.03.1993 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wolfhagen an. In dieser Funktion war er im gleichen Zeitraum ebenfalls Vertreter der Mitgliederversammlung des Sozialen Pflegedienstes Wolfhagen sowie einige Jahre Mitglied der Viehmarktskommission.

Heinz Zapf war leidenschaftlicher Wohnmobilstellplatzwart und die treibende Kraft hinter der Entstehung des Wohnmobilstellplatzes in Wolfhagen. Seit der Eröffnung im Jahr 2003 war er mit ganzem Herzen dabei. Bis zu seinem altersbedingten Rückzug im Sommer 2020 betreute er den Platz mit großer Hingabe, Freundlichkeit und unermüdlichem Engagement.

Für viele Wohnmobilstellplatzfreunde war der Verstorbene mehr als nur der Stellplatzwart: Er war ein Gastgeber, ein Freund und oft auch der Grund, warum sie immer wieder gerne nach Wolfhagen zurückkehrten. Die Atmosphäre, die er mit seinem offenen Wesen und seiner Fürsorge schuf, machte den Stellplatz zu einem besonderen Ort.

Mit viel Einsatz sorgte Heinz Zapf stets für Ordnung und Sauberkeit und setzte sich kontinuierlich für die Weiterentwicklung *seines* Platzes ein. Dank seines Wirkens wurde der Wohnmobilstellplatz – und damit auch die Stadt Wolfhagen – weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Über mehrere Jahre hinweg unterstützte er die Stadt bei der touristischen Präsentation auf zahlreichen Messen in ganz Deutschland – und schlüpfte dabei mit Begeisterung in die Rolle des Hans Staden, die er mit Leben füllte und mit Stolz verkörperte.

Seine herzliche, humorvolle und gesellige Art wird uns immer in Erinnerung bleiben.

Wir sind Heinz Zapf zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seinen Kindern, Enkeln und Familienangehörigen.

Für den Magistrat
der Stadt Wolfhagen

Dr. Dirk Scharrer
Bürgermeister

Für die Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Wolfhagen

Christoph Lübcke
Stadtverordnetenvorsteher

Finanzverwaltung Wolfhagen

Jahresabschluss der Stadt Wolfhagen für das Haushaltsjahr 2015

Nachstehend wird der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 03.07.2025 bekannt gemacht.

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den vorliegenden Jahresabschluss 2015 mit dem Schlussbericht der Revision zur Kenntnis. Sie beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO den Jahresabschluss zum 31.12.2015 und erteilt dem Magistrat Entlastung.“ Der Jahresabschluss für 2015 schließt in den drei Komponenten wie folgt ab:

1. Ergebnisrechnung	2015
Überschuss ordentliches Ergebnis	1.923.172 ,59 €
Überschuss außerordentliches Ergebnis	34.945,19 €
Summe Überschuss	1.958.117,78 €

2. Finanzrechnung

Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	-10.217.479,10 €
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-237.421,76 €
Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-10.454.900,86 €

3. Vermögensrechnung

Bilanzsumme	118.456.821,01 €
-------------	-------------------------

Der Jahresabschluss 2015 inkl. des Rechenschaftsberichtes 2015 liegt in der Zeit vom 04.08.2025 bis einschließlich 13.08.2025 im Rathaus der Stadt Wolfhagen, Burgstraße 33-35, während der allgemeinen Öffnungszeiten zur Einsicht öffentlich aus.

Montag	08:30 - 12:30 & 14:00 - 16:30 Uhr
Dienstag	08:30 - 12:30 & 14:00 - 16:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:30 & 14:00 - 17:30 Uhr
Freitag	08:00 - 12:30 Uhr

Auf der Homepage der Stadt Wolfhagen wird dieser in der Zeit vom 04.08.2025 bis 03.08.2026 abrufbar sein.

34466 Wolfhagen 21.05.2025

Der Magistrat

Dr. Dirk Scharrer
(Bürgermeister)

Allgemeinverfügung

Einschränkung des Gemeingebrauchs im Hinblick auf die Entnahme von Wasser aus oberirdischen Gewässern im Landkreis Kassel

Auf Grundlage des § 100 Abs. 1 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) erlässt der Kreisausschuss des Landkreises Kassel als zuständige untere Wasserbehörde folgende Allgemeinverfügung:

- Die Entnahme von Wasser aus oberirdischen Gewässern (Bäche, Flüsse, Seen) im Landkreis Kassel wird mit Ausnahme des Schöpfens von Wasser mit Handgefäßen zur Erfrischung bis zum 31.10.2025 untersagt.
- Die Untersagung gilt auch für die Entnahme durch die Gewässereigentümer und die Eigentümer der an oberirdische Gewässer angrenzenden Grundstücke und die zur Nutzung dieser Grundstücke Berechtigten (Anlieger).
- Von diesem Verbot ausgenommen bleiben bis auf weiteres die Gewässer Fulda und Weser.
- Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.
- Die untere Wasserbehörde kann auf Antrag eine widerrufliche Ausnahme erteilen, wenn überwiegende Gründe des Wohls der Allgemeinheit dies erfordern oder das Verbot im Einzelfall zu einer unbilligen Härte führt.

Begründung:

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der seit Wochen bzw. Monaten fehlenden Niederschläge haben sich in den Gewässern des Landkreises Kassel sehr niedrige Wasserstände eingestellt. Eine Änderung dieser Situation ist derzeit nicht absehbar. Die bisher gefallenen Niederschlagsmengen liegen weit unter dem Durchschnitt. Es besteht die Gefahr, dass der Naturhaushalt nachhaltig gestört wird. Die Entnahme von Wasser aus oberirdischen Gewässern verstärkt diese Gefahr erheblich.

Rechtsgrundlage für die in Ziff. 1 und 2 getroffenen Anordnungen ist § 100 Abs. 1 WHG i.V.m. § 65 Abs. 1 Hessisches Wassergesetz (HWG) sowie den §§ 33, 25, 26 WHG und 19 Abs. 3, 21 Abs. 1 HWG.

Danach können der Gemeingebrauch und der Eigentümer- und Anliegergebrauch durch die zuständige Behörde nach pflichtgemäßem Ermessen zum Wohl der Allgemeinheit, insbesondere zum Schutz des Naturhaushalts, beschränkt oder ausgeschlossen werden. Die für ein oberirdisches Gewässer erforderliche Mindestwasserführung (§ 33 WHG) ist auch dann zu beachten und einzuhalten, wenn die Wasserentnahme keinem Genehmigungserfordernis unterliegt und somit keiner Zulassung durch die zuständige Behörde bedarf. Widerspricht die Benutzung den Anforderungen der Mindestwasserführung, so können Maßnahmen angeordnet werden, die zur Durchsetzung dieser Anforderungen notwendig sind.

Die angeordnete Untersagung des Gemeingebrauchs und des Eigentümer- und Anliegergebrauchs ist geeignet, die Gewässer vor weiteren Störungen durch eine Verringerung der Wasserführung zu schützen und eine Verschlechterung der durch die langanhaltende Trockenheit kritischen Gewässerzustände zu vermeiden und damit die Tier- und Pflanzenwelt in den Gewässern vor Schaden zu bewahren. Die Untersagung bezweckt ferner, vorsorglich die Lebensgrundlage Wasser, wasserökologische Belange sowie das Wohl der Allgemeinheit zu schützen und zu erhalten. Sie ist ein geeignetes Mittel zur Absicherung der ökologischen, wasser-mengen- und wassergütewirtschaftlichen Anforderungen.

Die Gewässer Fulda und Weser bleiben wegen der mit der Bewirtschaftung der Edertalsperre verbundenen abgabeabhängigen Wasserführung derzeit in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Kassel ausgenommen.

Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet. Sie liegt im besonderen öffentlichen Interesse (§ 80 Abs. 3 VwGO), weil es nicht vertretbar ist, Wasserentnahmen durch Einlegung von Rechtsmitteln fortzusetzen und dadurch die Ordnung des Wasserhaushalts weiter zu beeinträchtigen. Durch weitere Entnahmen wäre der zur Aufrechterhaltung der wasserbiologischen Vorgänge zu erhaltende Mindestabfluss nicht mehr gewährleistet.

Hinweise

Das Entnahmeverbot gilt nicht für zugelassene Benutzungen (Erlaubnisse, Bewilligungen, alte Rechte). Hier gelten die im jeweiligen Bescheid genannten Einschränkungen bzw. Verbote der Entnahme von Wasser bei niedrigen Abflüssen/Wasserständen im Gewässer. Sofern darüber hinaus die Einschränkung von Befugnissen und Rechten erforderlich wird, ergeht eine gesonderte Anordnung durch die zuständige Behörde.

Die Einhaltung des Entnahmeverbots wird überwacht. Auf die Bußgeldvorschrift des § 73 Abs. 1 Nr. 1 HWG wird hingewiesen. Bei einer Zuwiderhandlung gegen diese Allgemeinverfügung können nach § 73 Abs. 2 HWG Bußgelder bis zu einer Höhe von 100.000 Euro verhängt werden.

Die vorstehende Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben (§ 41 Abs. 4 Satz 4 Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landkreis Kassel, Wilhelmshöher Allee 19 - 21, 34117 Kassel, erhoben werden.

Kassel, den 07.07.2025

Der Kreisausschuss des Landkreises Kassel
Fachbereich Bauen und Umwelt





Behindertenbeauftragter der Stadt Wolfhagen

Sprechzeiten Behindertenbeauftragter

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!
 Ich kümmere mich gern um Ihre Anliegen.
 Bitte nehmen Sie telefonisch unter 0178 5214340 Kontakt zu mir auf.

Wolfgang Hensel, Behindertenbeauftragter der Stadt Wolfhagen



Aus dem Rathaus wird berichtet

Onlinefundbüro der Stadt Wolfhagen

Schlüssel, Handy, Geldbörse, Handtuch, Badehose oder Fahrrad liegen oder stehen gelassen? Das Online-Fundbüro der Stadt Wolfhagen hilft Ihnen schnell & unkompliziert und das rund um die Uhr.

Unter folgendem Link gelangen Sie zu unserem Fundbüro:
<https://wolfhagen.de/fundbuero/>

Treffen der ehemaligen Bediensteten der Stadt Wolfhagen

Die ehemaligen Bediensteten der Stadt Wolfhagen treffen sich vierteljährlich bei Kaffee und Kuchen, zum Wiedersehen, Schnuddeln und um ein klein wenig gemeinsame Zeit in gemütlicher Runde zu verbringen.

Das nächste Treffen findet in „Fuchsen´s Cafe“ Mittelstr. 8, Wolfhagen am

Donnerstag, 07. August 2025 um 15:00 Uhr statt.

Anzeigenschluss

Der Wolfhager Stadtanzeiger erscheint 14-tägig jeweils in der ungeraden Kalenderwoche.

Der nächste Stadtanzeiger erscheint
 am **Freitag, 01.08.2025.**

Der Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist
 am **Freitag, 25.07.2025.**



Seniorenarbeit

Erfolgreiche Präventionsveranstaltung zum Schutz vor Kriminalität bei Senioren

Eine wichtige und sehr gut besuchte Informationsveranstaltung zum Thema Betrugsmaschen bei Senior*innen fand heute im Betreuten Wohnen der Stiftung Altersheim statt. Auf Einladung des Teilbereichs Betreutes Wohnen klärten Hartmut Vogt, der Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren der Stadt Wolfhagen, und Melanie Knauf, Präventionsbeauftragte der Polizei, über aktuelle Betrugsmaschen und Gefahren auf, denen Seniorinnen und Senioren begegnen können.

Die Veranstaltung zeichnete sich durch ihre Praxisnähe aus. Anhand zahlreicher Beispiele und durch die aktiven Beiträge der teilnehmenden Seniorinnen und Senioren wurden Themen wie Schockanrufe, der Enkeltrick und angebliche Gewinnspielinformationen anschaulich beleuchtet. Auch Gefahren im Alltag, wie Taschendiebstahl, Vorsichtsmaßnahmen bei Volksfestbesuchen und der Umgang mit unangekündigten Besuchen angeblich neuer Pflegekräfte wurden ausführlich besprochen.

Die Referenten verstanden es, die komplexen Themen kurzweilig und sehr informativ darzustellen. Die offenen Fragen und persönlichen Schilderungen der Teilnehmer trugen maßgeblich dazu bei, dass die Veranstaltung als äußerst lehrreich und sensibilisierend empfunden wurde. Ziel war es, die anwesenden Seniorinnen und Senioren für diese betrügerischen Machenschaften zu sensibilisieren und ihnen praktische Tipps an die Hand zu geben, wie sie sich und ihr Vermögen besser schützen können.

Wir danken Herrn Vogt und Frau Knauf für ihr Engagement und allen Teilnehmern für ihr großes Interesse an diesem wichtigen Thema, sagt Nicole Agosta für das Betreute Wohnen. Die Stadt Wolfhagen wird natürlich auch weiterhin mit Melanie Knauf von der Polizeistation Wolfhagen solche präventiven Angebote anbieten, um die Sicherheit unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu gewährleisten, versprochen der Seniorenbeauftragte der Stadt, Heiko Weiershäuser, und Sicherheitsberater für Senioren, Hartmut Vogt.



Jugendarbeit

JEDEN DIENSTAG 15:00 BIS 17:00 UHR

SPIEL UND SPAß IM MITMACH-GARTEN

DER KINDER- JUGENDARBEIT WOLFHAGEN

- ab dem 29.04.2025 bis zu den Herbstferien (Sommerferien: Pause)
- Für alle Kinder ab 8 Jahren
- Kosten: 50,- €

Bildungs-
 kennzettel
 &
 Teilhabezettel

- ✓ Zeit im Grünen verbringen
- ✓ am Lagerfeuer sitzen
- ✓ Brot und Pizza backen
- ✓ Äpfel ernten und eigenen Saft pressen
- ✓ Gemüse anpflanzen
- ✓ und vieles mehr

Anmeldung auf der Homepage der Kinder- und Jugendarbeit Wolfhagen:
www.wolfhagen.de/kinder-jugendarbeit



Wer baut mir ein Haus?

kostenloses Faltblatt anfordern unter

www.lbv.de/nistkasten

Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.

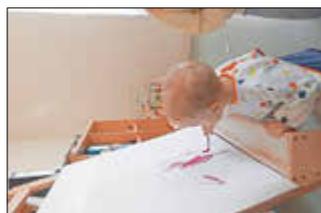




Kindergartennachrichten

Farbenfrohes Lernen bei den Burgfröschen in der Kita Ritterburg

In der Kita Ritterburg wurde in den vergangenen Wochen bei den Kleinsten der U3-Gruppe „Burgfrösche“ ein buntes und spannendes Projekt zum Thema „Farben“ durchgeführt. Von Anfang Mai bis Mitte Juni erlebten die Kinder eine abwechslungsreiche Zeit, die alle Sinne ansprach und das kreative Lernen förderte. Während des Projekts beschäftigten sich die Burgfrösche mit verschiedenen Farben, die sie auf vielfältige Weise erforschten. Für jede Farbe wurde ein eigenes Bild gestaltet, und gemeinsam wurden farblich passende Waffeln gebacken, die zum Wochenabschluss genüsslich verzehrt wurden. Zusätzlich gab es Obst und Gemüse in den jeweiligen Farben, das die Kinder mit Begeisterung probierten.



Auch beim Spielen kam keine Langeweile auf: Sortierspiele, Lieder und Fingerspiele sorgten für viel Spaß und festigten spielerisch das Verständnis für Farben. Als besonderes Highlight durfte jedes Kind am Ende seine Lieblingsfarbe auswählen und mit einem Handabdruck verewigen - eine schöne Erinnerung an die kunterbunte Zeit bei den Burgfröschen. Das Projekt hat den Kindern nicht nur Spaß gemacht, sondern auch ihre Wahrnehmung und Kreativität gefördert. Die „Burgfrösche“ zeigen, wie spielerisches Lernen in der Kita aussehen kann und freuen sich bereits auf die nächsten bunten Abenteuer.

Kita Villa Kunterbunt/Istha - Die Bagger rücken an



Freizeitpark Efteling (Niederlande)

13. September 2025
Alter: 10 bis 21
Tagesausflug von 05.00 Uhr bis ca. 22.30 Uhr
Kosten: 65€
Anmeldung: www.wolffhagen.de/kinder-jugendarbeit
Anmeldeschluss: 30.05.2025

Dive Coaster, Wildwasserbahn, "Fliegender Holländer" und vieles mehr!

NATUR-FORSCHER AG

- 10 AG Termine ab den Sommerferien
- Lebensräume:
 - Wald
 - Gewässer
 - Feld
 - und andere Naturgebiete in und um Wolffhagen
- Betreuung durch:
 - Naturpädagogin Mario Mlotek
 - Kinder- und Jugendarbeit

Start: 25.08.2025
immer montags 15:00 -17:30 Uhr
für Kinder ab 8 Jahren
 Treffpunkte und weitere Infos folgen per Elternbrief.

KOSTENFREI ANMELDEN UNTER

www.wolffhagen.de/kinder-jugendarbeit

In Zusammenarbeit mit Heidehof Stiftung





Nun geht es richtig los! Eine spannende Zeit steht den Kindern der Kita Villa Kunterbunt bevor: Ihre Kita bekommt einen Anbau und eine umfassende Innensanierung. In etwa einem Jahr wird sie kaum wiederzuerkennen sein!

Ende Juli zieht die gesamte Kita in das gegenüberliegende Dorfgemeinschaftshaus um. Vom Umbau betroffen sind daher nicht nur Kinder, Erzieherinnen und Eltern, sondern das ganze Dorf. Denn die Vereine sowie die Isthauer Bürgerinnen und Bürger verzichten freundlicherweise ein ganzes Jahr lang auf die Nutzung „ihres“ DGHs. Das ist alles andere als selbstverständlich - und für viele mit zusätzlichen Arbeitsstunden und Veränderungen verbunden.

Auch die Kolleginnen und Kollegen des Bauhofs leisten mit vielen Arbeitsstunden einen wertvollen Beitrag: Sie bereiten das DGH sowie das Baugelände vor und unterstützen in zahlreichen weiteren Bereichen. Ein herzlicher Dank gilt außerdem unserem Ortsvorsteher, mit dem wir im engen und guten Austausch stehen. Mit dem Anbau entsteht eine Kita, die fit für die Zukunft ist. Eine große Küche ermöglicht künftig eine verlässliche Betreuung über das Mittagessen hinaus. Ein neuer, moderner Sanitärbereich mit ausreichend WCs und Waschbecken erfüllt die aktuellen Hygieneanforderungen. In den Gruppenräumen wird es mehr Platz für Spiel, Spaß und gemeinsames Lernen geben - unter besseren pädagogischen Rahmenbedingungen. Ein bisheriger Gruppenraum wird künftig als Rückzugsraum sowie für Kleingruppenarbeit und das Mittagessen genutzt.

Das neue Außengelände wird auf dem bisherigen Dorfspielplatz entstehen. Mit einer überdachten Terrasse und einem durchdachten Außenkonzept wird zusätzlicher Raum für Bewegung und Entdeckerfreude geschaffen. Gleichzeitig soll im Dorf ein neuer öffentlicher Spielplatz entstehen - auch das ein Gewinn für alle. Für Kinder, Eltern und Fachkräfte bringt das kommende Jahr viele Veränderungen und Herausforderungen mit sich. Wir werden regelmäßig einen Blick auf die Baustelle werfen und miterleben, wie sich unser Bildungsort „Kita“ weiterentwickelt. Dabei ist uns besonders wichtig, die Perspektive der Kinder aktiv in die Gestaltung von Räumen, Materialien und Konzepten einzubeziehen - und ihre Meinungen ernst zu nehmen.

Das nächste Jahr wird also ein ganz besonderes: mit vielen neuen Eindrücken und spannenden Erfahrungen. Die erste Bauphase hat mit einem großen Abriss begonnen: Die Bagger des Bauhofs haben das Gelände für den Anbau freigeräumt, den Sandkasten, die Schaukel, das Spielhäuschen sowie weitere Spielgeräte abgebaut, entfernt und eingelagert. Die Kinder konnten dabei gespannt aus dem Fenster beobachten, was auf dem Außengelände passiert.

So blicken wir mit einem weinenden, aber vor allem mit zwei lachenden Augen auf das kommende Jahr - ganz im Sinne von Bob dem Baumeister:

Können wir das schaffen? - Yo, wir schaffen das!

KiTa Liemecke: Viel Bewegung und... Abschied nehmen

Die Kinder hatten sich in der Kinderkonferenz eine Hüpfburg und eine „Wasserschlacht“ gewünscht – und dieser Wunsch wurde ihnen erfüllt!

Einmal im Monat treffen sich zwei Gruppensprecherkinder pro Gruppe mit der Kitaleitung zur Kinderkonferenz. Gemeinsam sprechen sie über alles, was sie und ihre Gruppen beschäftigt. Auch das Thema Kinderrechte kommt regelmäßig zur Sprache. Ein Poster im Flur informiert Kinder und Eltern darüber. Zum Beispiel: Kinder dürfen ihre Meinung sagen – und genau das tun sie. Dem Kita-Team war es ein Anliegen, dass die Kinder vor der Sommerschließung den gewünschten Wasserspaß im Garten erleben durften – und natürlich auch auf der Hüpfburg springen konnten. Aber es gibt auch Themen, bei denen die Kinder mitarbeiten: etwa die WC-Anzeigeschilder richtig zu bedienen (nicht „besetzt“ anzeigen, wenn niemand drin ist) oder Parkplatzschilder für ihre Fahrzeuge im Garten zu gestalten. Es gibt immer wieder neue, interessante Themen, die unsere Kinder bewegen.

Bei der jährlichen Kinderumfrage unter den Schulanfängern wurde viel Lob und Zufriedenheit mit der Kita geäußert. Dazu gab es auch kreative Wünsche: Ein Kind meinte, wenn es Chef in der Kita wäre, würde es „1000 Fernseher und YouTube anschaffen“, mit der Zusatzbemerkung: „Ich weiß, dann hab ich kein Gehirn mehr im Kopf, aber das regel ich mit der Fernbedienung.“

Am Ende des Kita-Jahres heißt es auch Abschied nehmen: 19 Schulanfängerinnen und -anfänger verlassen die Kita – und feiern ihren Ausstand mit einer zünftigen Abschiedsparty. Die Hüpfburg war dabei wieder ein Highlight. Am Abend kamen die Eltern dazu und brachten viele Leckereien mit. Zum Abschluss befestigten die Eltern der „Wackelzähne“ die selbstbemalten Zaunlatten ihrer Kinder am Metallzaun im Garten. Das Ergebnis sieht großartig aus – und bleibt als schöne Erinnerung erhalten.

Ein besonderer Dank geht an Frau Hofmann, die sich nicht nur bei diesem Projekt engagiert hat, sondern auch über viele Jahre hinweg als Elternbeiratsmitglied und Kitasprecherin aktiv war – während der gesamten Kita-Zeit ihrer drei Kinder. Herzlichen Dank für dieses besondere Engagement!

Allen unseren Schulanfängerfamilien wünschen wir alles Gute für die Zukunft – und den Kindern viel Freude und tolle Erlebnisse in der Schule!

Doch zunächst wünschen wir allen Familien eine erholsame Sommer- und Ferienzeit!

50 Jahre Kita „Haus der kleinen Füße“ in der Landgrafenstraße 29

Am vergangenen Samstag, den 28.06.25 feierte unsere Kindertagesstätte „Haus der kleinen Füße“ ein ganz besonderes Jubiläum: 50 Jahre gelebte Gemeinschaft, kindliche Neugier, Lachen und Lernen. Bei bestem Sommerwetter verwandelte sich unser Außengelände in eine fröhlich-bunte Festwiese, die viele kleine und große Gäste zum Staunen, Spielen und Feiern einlud.

Den Auftakt gestalteten die Kinder mit einem Tanzprogramm. Mit viel Applaus wurden sie für Ihren Einsatz belohnt - ein Moment, der vielen Besucherinnen und Besucher ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Besonders schön war, dass zahlreiche ehemalige Mitarbeiter den Weg zu uns gefunden haben. Inmitten von Fotoausstellungen und Erinnerungswänden wurde gemeinsam gelacht und in alten Geschichten geschwelgt.

Ein besonderer Dank gilt unserem großartigen Team, das mit viel Herz, Kreativität und Einsatzfreude dieses Fest mitgestaltet hat; dem engagiertem Elternbeirat und dem Förderverein „Hand in Hand für kleine Füße“. Herzlichen Dank allen helfenden Familien und allen UnterstützerInnen, die dieses Fest möglich gemacht haben. Unserem Bürgermeister Herrn Scharrer für die überbrachten wertschätzenden Worte, sowie für sein mitgebrachtes Bild von der Baustelle der Kita im Jahr 1975.

Das 50-Jährige Bestehen unserer Kita ist Grund zu Freude und Dankbarkeit. Wir sind stolz auf unsere Geschichte und blicken mit Zuversicht in die Zukunft - mit dem Wunsch, weiterhin ein Ort zu sein, an dem sich die Kinder wohlfühlen, vieles entdecken und wachsen dürfen.

KiTa Landgrafenstraße: Wir lassen los

Die Schulanfängerinnen und Schulanfänger der Kita „Haus der kleinen Füße“ zählen schon die Tage - bald werden sie „rausgeschmissen“!

Dieses alljährliche Ritual ist ein ganz besonderes Highlight: Jedes Kind setzt sich auf eine Decke und wird - unter großem Applaus - von den anderen Kindern und den Erzieherinnen aus der Eingangstür hinausgetragen. Dabei wird für jedes Kind ein persönlicher Spruch gesprochen.

Ein ergreifender Moment, bei dem nicht nur bei den Kindern, sondern auch bei Eltern und Erzieherinnen gerne mal die ein oder andere Träne fließt.

Damit die verbleibenden Tage bis zu den Ferien sichtbar werden, hat jedes Kind eine Schultüte mit einem Zahlenstrahl gebastelt. Jeden Tag darf eine Zahl abgeschnitten werden - so sehen die Kinder genau, wie lange es noch bis zum großen Abschied dauert.

Seit den Herbstferien haben sich die Schulanfänger regelmäßig im sogenannten Fuchsbau getroffen, um gemeinsame Aktionen zu planen und durchzuführen. Spaziergänge und andere Unternehmungen haben dabei geholfen, sich besser kennenzulernen und als Gruppe zusammenzuwachsen.

Ein besonderes Erlebnis war der Besuch der Patenklasse in der Kita. Die Schulkinder berichteten begeistert aus ihrem Schultag - das machte neugierig! Später durften unsere Vorschulkinder ihre Patenklasse auch in der Schule besuchen und an einer Turnstunde sowie an einer Schulrallye teilnehmen. So konnten sie das neue Umfeld spielerisch entdecken.

Darüber hinaus gab es spannende Ausflüge zur Feuerwehr, Polizei und dem THW. Die Kinder waren begeistert - und konnten viel Neues lernen und erleben. Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, die diese Erfahrungen ermöglicht haben!

Ein ganz besonderes Highlight zum Abschluss war die Zugfahrt nach Kassel zum Planetarium. Dort wurde den Kindern mit Hilfe einer kindgerechten Geschichte die Welt der Planeten und ihre Besonderheiten nähergebracht - ein beeindruckendes Erlebnis für alle.

Wir wünschen unseren Schulanfängerinnen und Schulanfängern erholsame Ferien und einen tollen Start in der Schule - mit vielen neuen Freundschaften, spannenden Erlebnissen und viel Freude am Lernen!



Besuch beim THW



Schulanfänger-Ausflug nach Kassel ins Planetarium



Ortsvorsteherinformationen

Altenhasungen

Aus dem Ortsbeirat wird berichtet:

Präsentation der Ideensammlung für einen Informationsabend für die Aufstellung der AHL bei der kommenden Kommunalwahl & Vorstandswahlen im Förderverein:

Sachverhalt:

Die Ortsbeiratsmitglieder Kerstin Bulle, Kai Mander und Jens Vial haben sich in einer Arbeitsgruppe zusammengeschlossen, um:

- die Strategie zur Aufstellung der AHL-Liste für die Kommunalwahl 2026 zu entwickeln,
- die Nachfolgeplanung und Neubesetzung des Vorstands im Förderverein Altenhasungen e.V. vorzubereiten.

Ein erster öffentlicher Aufruf zur Kandidatur für Ortsbeirat und zur Mitarbeit im Förderverein erfolgte bereits im Mai 2025.

Weitere Kommunikationsschritte:

- Zweiter Aufruf in den Sommerferien 2025.
- Presseartikel in der HNA geplant (spätsommerlicher Zeitpunkt).

Geplanter Informationsabend:

- Terminoptionen: 12. oder 13. September 2025
- Ort: Dorfgemeinschaftshaus Altenhasungen

Zielgruppe:

- Bürgerinnen und Bürger mit Interesse an kommunaler Gestaltung
- Potenzielle Kandidat:innen für Ortsbeirat und Förderverein

Ziele der Veranstaltung:

- Transparente Vorstellung der bisherigen Arbeit des Ortsbeirats und des Fördervereins sowie von Erreichten Projekten
- Darstellung von Mitgestaltungsmöglichkeiten
- Gewinnung von neuen Mitsreiter:innen für die AHL-Liste & den Vorstand des Fördervereins
- Motivation zur ehrenamtlichen Beteiligung
- Raum für Fragen, Austausch und neue Ideen schaffen

Beschluss:

Terminabstimmung 12. oder 13. September. Die Verantwortlichen wünschen sich, dass die Ortsbeiratsmitglieder und Vorstandsmitglieder aktiv bei der Informationsveranstaltung unterstützen. Der Termin wird in einer digitalen Abstimmung in den jeweiligen Gruppen beschlossen.

Terminankündigung

NABU-Kindergruppe: Übernachtung an der Posaunenchorhütte

Vom 29. August auf den 30. August werden die kleinen Umweltschützer vom Hirtenbruch in der Posaunenchorhütte übernachten. Mit Lagerfeuer, Nachtwanderung und allem Pipapo. Auch Eltern willkommen!

Anmeldung und Infos bei Lars: tenfelde.lars@gmail.com

Dorfflohmarkt in Altenhasungen am 24. August ab 10:00 Uhr

Überall im Dorf – Stände in Höfen, Gärten und Einfahrten!

Kommt vorbei, stöbert, feilscht und entdeckt eure ganz persönlichen Schätze.

In dem Dorfgemeinschaftshaus gibt es:

- Kaffee & Kuchen
- Herzhaftes
- Erfrischende Getränke

Mitmachen? So geht's:

- Stand anmelden bei Jutta Berndt (**bis 1. August**) E-Mail: loewe75-j@web.de
- Standgebühr: 1 Kuchen für unser Buffet
- Kuchenspende bei Achim Bettinghausen ankündigen 0157 71428561

Helfende Hände gesucht!

Für die Bewirtung am Dorfgemeinschaftshaus suchen wir noch Unterstützung.

Wer Zeit und Lust hat mitzuhelfen, meldet sich bitte bei Jens Vial: 0157 75371175

Wir freuen uns auf einen lebendigen und bunten Flohmarkttag mit euch!

MURARO
Kunststoff-Fenster
Umverglasung/Rollladen
Haustüren/Insektenschutz etc.
 34355 Staufenberg-Landwehrhagen
 Telefon 0 55 43 / 31 44
 www.muraro-fensterbau.de

- Anzeige -

Bründersen

Herzliche Gratulation

Frau Waltraud Strüßmann
 feiert am 18. Juli ihren 77. Geburtstag
 Herr Wilfried Lenz
 feiert am 21. Juli seinen 77. Geburtstag
 Frau Karin Berhausen
 feiert am 21. Juli ihren 70. Geburtstag
 Frau Marie Römer
 feiert am 27. Juli ihren 93. Geburtstag
 Im Namen des Ortsbeirates gratuliere ich recht herzlich zum Geburtstag. Für das kommende Lebensjahr wünsche ich Gesundheit und Wohlergehen.

*Ihre Ortsvorsteherin
 Silke Gochmann*

Wünschen auch Sie die Veröffentlichung Ihres Alters- oder Ehejubiläums, dann melden Sie sich bitte bei mir (s.gochmann@free-net.de, 05692 9960311 oder 0173 9768064).

Kurz berichtet aus der Ortsbeiratssitzung

Die letzte Sitzung fand am 25. Juni im Bürgerhaus statt. Hier ein paar Eckpunkte der Versammlung:
 Die Geschwindigkeitstafel Naumburger Straße wird in Kürze wieder in Richtung Altenstadt aufgestellt. Auch die Tafel in der Ederseestraße wird an anderer Stelle aufgestellt.
 Als Haushaltsanmeldungen 2026 hat der Ortsbeirat Bründersen Folgendes angemeldet:

1. Streichen der Grillhütte
 2. Erneuerung der Damen- und Herrentoilettenür Grillhütte
 3. Streichen der Bühnendecke und Flurwände UG bei den Toiletten
 4. Schutzmaßnahmen Gebäude vor Marder und Waschbär
- Am 15. März 2026 finden die Kommunalwahlen statt. Bründersen hat sich zur Abgabe einer gemeinsamen Liste entschieden.
 Die Straßenerneuerung Gartenstraße wird voraussichtlich 2026, eher 2027 durchgeführt. Weitere Informationen folgen.

Gasterfeld

Jubilare

Wir gratulieren
 Frau Melanie und Herrn Stefan Döhne
 zur silbernen Hochzeit am 19.07.2025
 Im Namen des Ortsbeirates gratuliere ich recht herzlich, wünsche alles Gute und viele weitere glückliche Jahre.

Geburtstage

Wir gratulieren
 Herrn Wilfried Krüger
 zum 78. Geburtstag am 26.07.2025
 Im Namen des Ortsbeirates gratuliere ich recht herzlich zum Geburtstag, wünsche alles Gute und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Joachim Müller, Ortsvorsteher

Istha

Geburtstagsgrüße

Wir gratulieren
 Herrn Erwin Dingler, Schildweg,
 am 18. Juli 2025 zum 76. Geburtstag
 Herrn Helmut Sälzer, Rötheweg,
 am 21. Juli 2025 zum 88. Geburtstag
 Frau Gisela Kesler, Kasseler Straße,
 am 25. Juli 2025 zum 81. Geburtstag
 Frau Roswitha Fenzl, Brückenstraße,
 am 30. Juli 2025 zum 83. Geburtstag
 Der Ortsbeirat gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute.

Wolfgang Hensel, Ortsvorsteher

EINE SCHÖNHHEITSKUR FÜR IHREN BALKON!
 Balkonbeschichtungen mit Flüssigkunststoff ist der dauerhafte Schutz gegen eindringende Feuchtigkeit, mit dekorativen Oberflächen aus Marmorflies, Quarzsteinen & Co.
 Jedes Projekt ist anders! Scannen Sie den QR-Code und kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie gern!
 HolzapfelBauchemie

Bitte helfen Sie den Delfinen mit einer Spende oder Patenschaft!
 Gesellschaft zur Rettung der Delphine e.V. www.delphinschutz.org
 SozialBank AG
 IBAN: DE09 3702 0500 0009 8348 00

Angrillen mit neuem Rauchabzug an der Grillhütte – der Förderverein berichtet:



Am 9. Juli konnte der Vorstand des Fördervereins das erste „Angrillen“ mit dem neuen Rauchabzug an der Grillhütte durchführen – und es hat sich gelohnt!

Ein großes Dankeschön geht an Peter Halberstadt und Herbert Domisch für ihren tatkräftigen Einsatz bei den Umbauarbeiten.

Besonders erfreulich: Herbert Domisch überraschte uns zusätzlich mit der fachgerechten Instandsetzung der Sitzbänke auf den Sandsteinen – ein echter Gewinn für alle Besucherinnen und Besucher!

Jens Vial, für den Förderverein

Der Förderverein freut sich, die Grillhütte damit wieder ein Stück attraktiver gemacht zu haben – für ein geselliges Miteinander im Ort.

Info

- Anzeige -

Open-Air-Kino am 29. August in Isth
Vorverkauf hat begonnen
 Filmschnitt/Kino Wolffhagen
 Gartencenter Bachmann Wolffhagen
 BFT Tankstelle Wolffhagen
 Tankcentrum Oelshausen
 Ramonas Haarlekin Altenstädt
 Salon Schwedes Wenigenhasungen
 Getränkemarkt Mander Balhorn
 Nail Studio Michaela Tripp Isth

Einladung - Vorverkauf läuft



Altes Isth



Ausstellung 2011 in Isth anlässlich 888 Jahrfeier Isth

<p>Pflegedienst Anja Kessler</p>	<p>Die Alltagshelfer Anja Kessler</p>
<p>34289 Zierenberg Tel. 05606-5326233 Mobil 0171-5400811</p>	<p>34289 Zierenberg Tel. 05606-5615230 Mobil 0171-5400811</p>

Nothfelden

Informationen des Ortsbeirats

Auszug aus der Ortsbeiratsitzung vom 1.07.2025
Homepage Nothfelden

Kathrin Rehwald hatte sich bereit erklärt eine Webseite für unseren Ort zu erstellen und zu verwalten. <https://www.wir-sind-nothfelden.de>

Frau Rehwald stellt dem Ortsbeirat und den Vereinsvorsitzenden den aktuellen Stand vor. Die Jagdgenossenschaft würde nicht auf der Homepage auftauchen, da es sich hier nicht um einen Verein handelt und auch speziell für Nothfelden keine relevanten Infos existieren.

Für das Impressum bevorzugen wir die Variante, dass der Ortsvorsteher der Hauptverantwortliche ist, aber für die Inhalte der einzelnen Vereinsseiten der Vorsitzende des jeweiligen Vereins. Bis zum 31.08.2025 bittet Frau Rehwald um die Rückmeldung der Vereine, damit die Seite mit Inhalten gefüllt werden kann. Ziel ist eine Fertigstellung bis Mitte September 25.

Viehmarkts Umzug

Es wurde eine Whatsapp Gruppe erstellt, in die alle Interessenten eintreten können. Kostüme werden Puzzleteile sein. Herbert Zöller wird den Trecker und Anhänger fahren.

Planung DGH

Im November ist die letzte Veranstaltung im DGH. Im Anschluss daran müssen wir das DGH räumen und sollten zum Teil schon mal in Eigenleistung mit Entkernungsarbeiten beginnen. Details folgen. Torsten Grüning hat sich vergangenen Freitag mit Frau Löber von Muntinga und Puy getroffen. Dort wurde der Keller der alten Schule vermessen und es wurde bestätigt, dass die Firmen bereits schon mit Ihren Planungen begonnen habe.

Es wird aktuell ein Brandschutzkonzept erstellt, ein Heizungskonzept und ein Elektrokonzert. Die alte Garderobe wird dann der neue Technikraum werden.

Haushalt 2026

Mit dem Wissen, dass wir aktuell mit dem IKEK Förderprogramm den Umbau des DGH's finanziert bekommen, hat der Ortsbeirat beschlossen für 2026 keine weiteren Mittel anzumelden.

Kommunalwahl 2026

Da während der Wahl unser DGH eine Baustelle sein wird und somit das übliche Wahllokal nicht zur Verfügung steht, würde der Ortsbeirat die Stadt bitten sich hier rechtzeitig Gedanken zu machen und uns frühzeitig eine Rückmeldung zu geben auf welche Örtlichkeiten wir ausweichen können. Wir schlagen das Gerätehaus der FFV vor.

Der amtierende Ortsbeirat wird wieder eine Offene Wählerliste machen und würde alle Interessierten bitten sich bei uns zu melden.

Unterrichtungen

Roman Krettek berichtet, dass es aktuell ein Verfahren gibt für die Erweiterung des Windparks Rödeser Berg. Joachim Eberbach erinnert nochmals an die damalige Abstimmung im Stadtparlament, bei der beschlossen wurde, dass in der Gemarkung Wolffhagen lediglich 5 Windkraftanlagen gebaut werden dürfen. Ein weiterer Bau ist somit eigentlich nur noch um 1 weitere Windkraftanlage möglich.

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die Sprechstunde des Ortsvorstehers findet regelmäßig am Montag von 18:30 bis 20:00 Uhr im DGH statt. Darüber hinaus bin ich erreichbar unter der E-Mail-Adresse ov.nothfelden@wolffhagen.de

Torsten Grüning, Ortsvorsteher

Philippinenburg/-thal

Tretbeckensaison in Philippinenburg eröffnet !!



Es ist geschafft!!!
 Endlich kann das Tretbecken wieder genutzt werden!!!
 Ende April wurde von einem Mietglied des Fördervereins ein tiefes Loch gegraben um an das defekte Abstellventil des Zulaufs zu gelangen.
 Leider konnte das Ventil nicht vom Förderverein in Eigenregie repariert werden.
 Ein kompletter Austausch war erforderlich.
 Da das Tretbecken sich im Bereich der städtischen Liegenschaften befindet, musste geklärt werden wer finanziell

und arbeitstechnisch für die Reparatur zuständig ist. Die Übernahme der Kosten und der Installationsarbeiten wurden sehr schnell von der Stadt bewilligt, das Ersatzventil auch zeitnah beschafft.

Die ganze Aktion hat sich dann aber bis Ende Juni hingezogen, da der für den Einbau zuständige Mitarbeiter der Stadt aus verschiedenen Gründen nicht zur Verfügung stand.

Nachdem endlich am 30.6. das letzte Teil geliefert wurde, haben Mitglieder des Fördervereins in einer Ruckzuck-Aktion in 2 Stunden das Loch verfüllt, die Steine wieder verlegt, das Becken gereinigt sowie drumherum von Unkraut befreit und den Rasen bis zur Sitzecke gemäht.

Etliche potentielle Besucher hatten immer wieder gefragt was denn da los sei und warum das Becken nicht nutzbar ist.

Schliesslich ist es eines der wenigen verbliebenen Tretbecken in Wolfhagen das regelmässig gepflegt wird und somit auch ein Aushängeschild für die Stadt.

Jetzt ist das Tretbecken, erweitert um einen Sonnenschirm, wieder gefüllt.

Radler auf dem R4 und andere Besucher können nun die ganze Anlage inklusive Sitzbank und E-Bike Ladestelle zum Abkühlen und Ausruhen nutzen.

Flohmarkt in Philippinenburg und -thal

Schon mal zum vormerken:

Der Flohmarkt in Philippinenburg und -thal findet dieses Jahr am 31. August statt.

Viesebeck

Geburtstagsglückwünsche

Wir gratulieren:

Herrn Wolfgang Köhn,

am 22.07.2025..... zum 74. Geburtstag

Der Ortsbeirat gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles erdenklich Gute und viel Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Marcel Mander, Ortsvorsteher



**HILFE TELEFON
 GEWALT GEGEN FRAUEN**

08000 116 016

WWW.HILFETELEFON.DE

Kunterbunter Kinder Sommer

Liebe Eltern,

am 31.07.25 findet im Viesebecker DGH der „Kunterbunte Kinder Sommer“ von 14:30 – 17 Uhr statt.

Auf dem Programm steht „Spiel und Spaß draußen und drinnen. Eure Kindern im Alter von 6-12 Jahren, könnt ihr für einen Kostenbeitrag von 2 € pro Kind bis zum 25.07.25 unter www.ejhw.de anmelden.

Evangelische Jugend Hofgeismar Wolfhagen

6-12 JAHRE

14:30 - 17 UHR

Kostenbeitrag 2€ pro Tag und Kind

www.ejhw.de

<https://forms.office.com/e/jG2fL9PFZG>

Anmeldung online bis 25.07.2025

28.07. Wettesingen Ev. Gemeindehaus, Hohentorstr. 2	Wasserolympiade
29.07. Altenhasungen Ev. Gemeindegemeinschaft, Ringstr. 1	Chaosspiel
30.07. Wolfhagen Ev. Gemeindezentrum, Hans-Staden-Str. 24	Werken mit Holz
31.07. Viesebeck DGH Hessenkrug, Elmarshäuser Straße 12	Obstsalat
01.08. Oelshausen Ev. Gemeindehaus, Ringstr. 1	Ausflug in den Wald mit Picknick

Infos bei: lea.siegmann@ekkw.de | 015733265116

Wenigenhasungen

Kommunalwahl 2026 in Wenigenhasungen

Ortsbeiratswahl am 15.03.2026

Die Neuwahlen im nächsten Jahr werfen die Schatten voraus. Wie auch bei der letzten Wahl, 2021 und auch in den anderen Ortsteilen rund um Wenigenhasungen, brauchen wir auch Sie und Euch für eine gut aufgestellte, innovative „Wenigenhasunger Liste“, um bei der Kommunalwahl im März 2026 einen neuen Ortsbeirat aufzustellen.

Hast Du Lust, an der Gestaltung des Ortsgeschehens aktiv teilzunehmen und neue Innovationen miteinzubringen?

Der Ortsbeirat stellt sich neu auf, eine Idee ist, die Aufgaben nach Gebieten so zu verteilen, dass die Aufgaben auf mehreren Schultern verteilt sind und so gemeinsam das Beste für Wenigenhasungen erreicht werden kann.

Egal in welchem Alter, ob älter oder jünger, jeder wahlberechtigte aus Wenigenhasungen kann sich engagieren und auf die Wenigenhasunger Liste mitaufnehmen lassen.

Die Arbeitslast ist grundsätzlich überschaubar, so finden unregelmäßig gemeinsame Ortsbeiratssitzungen statt, für die es auch eine finanzielle geringe Vergütung gibt.

Davon ab ist der **Förderverein Wenigenhasungen** unter anderem für die Vermietung von Dorfgemeinschaftshaus, Bürgertreff und Grillhütte zuständig.

Auch in diesem Bereich kann man sich gerne aktiv einbringen und sich engagieren.

Der Ortsbeirat wird unter anderem bei Beschlussfassung der Stadt Wolffhagen zur Beteiligung eingesetzt, kann Anträge an die Stadtverordnetenversammlung stellen, wird bei allen Fragen des Verkehrs und an deren Sachthemen rund um Wenigenhasungen involviert.

Weiterhin stellt der Ortsbeirat Personal für den Friedhofs-ausschuss, um auch bei der Gestaltung rund um den Friedhof aktiv mitzuarbeiten.

Für jeden ist etwas dabei!

Haßt Du Lust und Interesse?

Sprich uns an und melde Dich, entweder bei Ortsvorsteher Robert Schwarz oder auch bei allen anderen Mitglieder des Wenigenhasunger Ortsbeirates, gerne bis August, da die nächste Sitzung des Ortsbeirates am **Mittwoch, den 27.08.** im Bürgertreff stattfindet und auch dort die Planung der Wahl 2026 neu thematisiert werden wird.

Wenn nicht genügend Interessierte aus dem Ort bereit sind, sich aktiv für ihr zu Hause in Wenigenhasungen zu engagieren, könnten die Belange des Ortes zukünftig nur noch zentral aus Wolffhagen heraus gesteuert werden und das ist wahrscheinlich nicht so im Sinne der BürgerInnen.

Bis Jahresende muss eine neue und hoffentlich junge und innovative Wenigenhasunger Liste aufgestellt sein, **wir zählen auf Euch und Sie und freuen uns auf Rückmeldungen für die Wenigenhasunger Liste oder auch den Förderverein.**

Aktiv für unseren Ort, Wenigenhasungen!

*Für den Ortsbeirat,
Felix Kaiser*

Wasserentnahme an Flüssen und Bächen verboten – Trockenheit und Hitze bedrohen Lebensgrundlage von Tieren und Pflanzen

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der Hitze sind die Pegelstände an den nord- und osthessischen Gewässern auch in diesem Sommer deutlich gesunken. Der Landkreis Kassel erlässt daher ab 8. Juli 2025 ein Verbot der erlaubnisfreien Wasserentnahme aus Oberflächengewässern im Kreisgebiet. Das Verbot gilt für den Gemein-, Anlieger- und Eigentümergebrauch. Die beiden größeren Flüsse Fulda und Weser sind bis auf Weiteres nicht von dem Entnahmeverbot betroffen. „Der Schutz unserer Natur und der verantwortungsvolle Umgang mit der Ressource Wasser sollte uns allen ein Anliegen sein. Die Trockenheit sorgt für Niedrigwasser in unseren Flüssen und Bächen und setzt unsere Region unter Druck“, erklärt Thomas Ackermann, Dezernent für Umwelt und Klimaschutz im Landkreis Kassel.

Der Kreisbeigeordnete appelliert an das Verantwortungsbewusstsein der Bürger: „Halten Sie sich an das Entnahmeverbot. Wir alle sind dafür verantwortlich, dass unsere Umwelt und somit wir alle gut durch den Sommer kommen.“ Ein Verstoß gegen das Wasserentnahme-verbot kann teuer werden. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einem Bußgeld von bis zu 100.000 Euro geahndet werden. Das Entnahmeverbot gilt nicht für zugelassene Nutzungen. Hier gelten die im jeweiligen Bescheid genannten Einschränkungen oder Verbote der Entnahme von Wasser bei niedrigen Abflüssen oder Wasserständen im Gewässer.

Sollten die Pegel der oberirdischen Gewässer weiter sinken, wird auch der Lebensraum für Pflanzen und Tiere gefährdet. Durch den geringen Wasserstand erwärmen sich Gewässer schneller. Die Lebensbedingungen für Fische und andere Organismen, die Nahrungsgrundlage anderer Tierarten sind, werden dadurch stark beeinträchtigt. Insbesondere an kleineren Gewässern kann die Wasserentnahme dazu führen, dass dort lebende Tiere verenden. Das Verbot gilt bis 31. Oktober 2025 im Landkreis Kassel.

Naturschutzpreis 2025 – Einreichungen ab sofort möglich: Landkreis Kassel würdigt herausragenden Einsatz für die Umwelt

Auch im Jahr 2025 soll wieder der Naturschutzpreis des Landkreises Kassel für besonderes Engagement in den Bereichen Naturschutz, Landschaftspflege und Umweltpädagogik vergeben werden. „Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bei der Würdigung des ehrenamtlichen Naturschutzes unterstützen und uns aus Ihrem Umfeld Personen, Projekte oder auch Gruppen benennen können, die Ihrer Ansicht nach für diesen Preis infrage kommen. Es können auch eigene Projekte oder Aktivitäten als Bewerbung eingereicht werden“, erklärt Umweltdezernent Thomas Ackermann.

Der Naturschutzpreis wird in zwei Kategorien vergeben: Einzelpersonen, Organisationen oder auch Unternehmen können mit einem Preisgeld von 1.500 Euro prämiert werden, weitere 500 Euro sind für einen Preis für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre oder für Institutionen aus dem Bereich Kinder- oder Jugendarbeit vorbehalten. Der Einsatz muss auf ehrenamtlicher Basis erfolgen. Ausgeschlossen sind hierbei hauptamtliche Verbandsaktivitäten, Personen, die sich von Berufs wegen mit Naturschutz befassen, wie auch die Mitglieder des Naturschutzbeirates. Vorschläge für den Naturschutzpreis 2025, die die jeweiligen Verdienste des Vorgeschlagenen oder der vorgeschlagenen Organisation darstellen, können bis zum 15. September 2025 an den Landkreis Kassel, Untere Naturschutzbehörde, Ritterstr. 1, 34466 Wolffhagen gesendet oder per Mail an unb@landkreiskassel.de eingereicht werden.

Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury, die sich aus drei Vertretern des Kreisausschusses, drei Vertretern des Naturschutzbeirates und einem Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde zusammensetzt. Die Preisverleihung ist für Dezember 2025 vorgesehen.

Landkreis Kassel stellt ersten Seniorenplan vor Meilenstein für eine generationengerechte Zukunft

Ruhestand ist kein Stillstand, sondern der Beginn eines neuen Kapitels: Mit dem ersten Seniorenplan setzt der Landkreis Kassel jetzt ein deutliches Zeichen für eine zukunftsorientierte Sozialpolitik. „Unsere Seniorinnen und Senioren bilden eine starke Bevölkerungsgruppe, daher ist es wichtig, die Stimmen dieser Menschen zu hören und Ideen zu unterstützen“, sagt Vizelandrätin Silke Engler. Der kürzlich vom Kreistag verabschiedete rund

Aus dem Landkreis wird berichtet

Tinnitus-Seminar im Jugendseeheim Sylt - noch freie Plätze

Für das Tinnitus-Seminar im Jugendseeheim Sylt sind noch Plätze frei. Vom **28. September bis 4. Oktober 2025** können Teilnehmende bei einer Auszeit vom Alltag wieder Kraft tanken und einen besseren Umgang mit ihrer Erkrankung lernen.

Das Seminar wird von HNO-Arzt Lutz-Michael Schäfer aus Kassel geleitet und beinhaltet gezielte Fragestunden, Vorträge, Spaziergänge mit Hör- und Geräuschtraining sowie viel Freiraum zur Entspannung.

Die Kosten belaufen sich auf 540 Euro pro Person im Doppelzimmer mit Dusche und WC oder 710 Euro im Apartment. Vollpension und Seminarteilnahme inklusive. Bei Einzelbelegung wird ein Zuschlag erhoben. Das Angebot kann über die Buchungsstelle der Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel gebucht werden unter Tel. 0561/997979-90. Weitere Informationen auch unter www.jufkk.de.

Vier neue Abrollbehälter für Feuerwehrstützpunkte im Landkreis Kassel

Um die überörtliche Gefahrenabwehr weiter zu stärken, stationiert der Landkreis Kassel vier neue Abrollbehälter „Rüst“ an den Feuerwehrstützpunkten in Baunatal, Hofgeismar, Kaufungen und Wolffhagen.

„Dies ist ein weiterer Baustein, um den gesetzlichen Verpflichtungen des Landkreises Kassel in der Gefahrenabwehr nachzukommen und gleichzeitig das Fahrzeugkonzept des 2019 vom Kreistag beschlossenen Bedarfs- und Entwicklungsplans umzusetzen“, erklärt Marc Schölzel, Fachdienstleitung Bevölkerungsschutz beim Landkreis Kassel.

Die Abrollbehälter sind für die schwere technische Hilfeleistung ausgestattet. Sie wurden kürzlich von der Firma Sieglift an den Landkreis Kassel übergeben. Während der Übergabe wurden Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren Baunatal, Hofgeismar, Kaufungen und Wolffhagen in die Aufbautechnik der Abrollbehälter eingewiesen.

Zur Beladung gehören unter anderem umfangreiches Material zur technischen Hilfeleistung wie hydraulisches Rettungsgerät, Sägen, Beleuchtungsmaterial, Plasmaschneidgerät, Winden und Material für den Einsatz bei Tiefbauunfällen.



ein-hundert Seiten umfassende Seniorenplan dient als Leitfaden für Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft, um die Lebensbedingungen älterer Menschen im Landkreis kontinuierlich zu verbessern. „Mit dem Seniorenplan hat der Landkreis Kassel einen Meilenstein bei der Gestaltung einer altersgerechten und lebenswerten Gemeinschaft für alle Generationen erreicht“, sagt Altenhilfeplanerin Nathalie Hügues. Die offizielle Präsentation des Seniorenplans findet am **Dienstag, 22. Juli 2025, um 16 Uhr** im Foyer des Kreis-hauses statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Angesichts der demografischen Entwicklung - bereits zum Stichtag 31. Dezember 2022 waren 25 Prozent der Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Kassel über 65 Jahre alt - sieht der Landkreis dringenden Handlungsbedarf, um die Lebensqualität älterer Menschen nachhaltig zu sichern und zu verbessern. Der Seniorenplan bündelt sämtliche Facetten des Alterwerdens und setzt gezielte Impulse für eine generationenübergreifende Gemeinschaft. „Besonders hervorzuheben ist der partizipative Ansatz: Seniorinnen und Senioren wurden aktiv in die Entwicklung des Plans einbezogen, ebenso wie Expertinnen und Experten aus verschiedenen Fachbereichen“, erläutert Nathalie Hügues.

Im Mittelpunkt des Seniorenplans stehen die sogenannten Handlungsfelder - zentrale Bereiche, in denen konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität im Alter entwickelt wurden. Dazu gehören unter anderem:

- Förderung der sozialen Teilhabe: Maßnahmen zur Stärkung von Begegnung, Engagement und Mitbestimmung älterer Menschen.
- Ausbau barrierefreier Angebote: Initiativen, die ein selbstbestimmtes Leben im vertrauten Umfeld erleichtern, z.B. durch barrierefreie Infrastruktur und Wohnraumanpassung.
- Unterstützung pflegender Angehöriger: Beratungs- und Entlastungsangebote für Menschen, die ihre Angehörigen im Alltag unterstützen.
- Verbesserung der Beratungs- und Hilfsangebote: Übersichtliche Informationen zu Pflege, Wohnen, Demenz, Vorsorge und weiteren relevanten Themen.
- Sensibilisierung der gesamten Bevölkerung: Förderung des Verständnisses für die Herausforderungen und Chancen des Alterwerdens in einer älter werdenden Gesellschaft.

Im Anschluss an die Präsentation besteht die Möglichkeit, mit den Verantwortlichen und Beteiligten ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Anregungen einzubringen.

Um **Anmeldung** zur Teilnahme an der Vorstellung wird gebeten. Interessierte melden sich bitte **bis zum 17. Juli 2025** bei Nathalie Hügues unter nathalie-huegues@landkreiskassel.de oder unter Tel. 0561 1003-1363.

Weniger Mittel weniger Unterstützung: Seniorenberatung im Landkreis Kassel vor Einschränkungen

Die Seniorenberatung im Landkreis Kassel steht vor einer Zäsur: Künftig können wichtige Beratungs- und Unterstützungsangebote für ältere Menschen in einzelnen Kommunen nicht mehr aufrechterhalten werden - als direkte Folge einer geänderten Förderpraxis des Landkreises.

Die Seniorenberatung ist seit Jahren eine verlässliche und niedrigschwellige Anlaufstelle für ältere Menschen und ihre Angehörigen. Sie bietet unabhängige, kostenfreie Beratung zu Themen wie Wohnen im Alter, Vorsorgevollmachten, Pflegegradbeantragung und finanziellen Hilfen - und das bereits in einer frühen Lebensphase, bevor eine Pflegesituation eintritt. Damit trägt sie wesentlich dazu bei, Selbstständigkeit und Lebensqualität im Alter zu erhalten und einen Verbleib im vertrauten Zuhause zu ermöglichen.

Auch persönliche Hausbesuche sowie die Vermittlung ehrenamtlicher Unterstützungsangebote gehören zum Angebot - eine wertvolle Entlastung für pflegende Angehörige und ein wichtiger Zugang für mobilitätseingeschränkte Seniorinnen und Senioren. Nun hat der Landkreis angekündigt, dass Zuschüsse für die Seniorenberatung künftig nur noch dann gewährt werden, wenn sich die jeweilige Kommune finanziell beteiligt. Wo dies nicht geschieht, können die Leistungen vor Ort nicht weitergeführt werden. Das bedeutet konkret: In Gemeinden ohne kommunale Kofinanzierung entfallen persönliche Beratungsgespräche, Hausbesuche, Hilfe bei Anträgen, Informationsveranstaltungen sowie die Vermittlung ehrenamtlicher Hilfen.

Viele ältere Menschen, gerade in ländlichen Regionen, verlieren dadurch einen wichtigen Ansprechpartner für ihre Lebenssituation - oft bevor sie überhaupt Pflegeleistungen nach dem SGB XI in Anspruch nehmen können oder möchten.

Ein positives Beispiel zeigt sich im Landkreis Kaufungen: Dort funktioniert die Zusammenarbeit im Trägerverbund sehr gut. Alle Städte und Gemeinden beteiligen sich finanziell an der Seniorenberatung - mit dem Ergebnis, dass die Beratung wohnortnah, kontinuierlich und verlässlich angeboten werden kann. Für die Kommunen bedeutet die Beteiligung nicht nur einen direkten Mehrwert für ihre älteren Bürgerinnen und Bürger, sondern auch eine Stärkung der sozialen Infrastruktur vor Ort.

Zudem sind Städte und Gemeinden laut Hessischer Gemeindeordnung grundsätzlich in der Pflicht, Angebote der Daseinsvorsorge - insbesondere für ältere Menschen - vorzuhalten. Eine finanzielle Beteiligung an der Seniorenberatung ist daher nicht nur sinnvoll, sondern auch Ausdruck kommunaler Verantwortung. Die Seniorenberatungsstellen in unterschiedlichen Trägerschaften hoffen, dass sich möglichst viele Kommunen im Landkreis Kassel diesem Beispiel anschließen - damit ältere Menschen auch künftig gut begleitet und unterstützt werden können.



Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Wolffhagen und Leckringhausen

Wolffhagen I und Leckringhausen

Pfarrerin Katharina Ufholz
Kirchplatz 4, 34466 Wolffhagen
Tel.: 05692-2133
E-Mail: katharina.ufholz@ekkw.de

Wolffhagen II+III

Pfarrer Martin Jung
Hans-Staden-Straße 24 A, 34466 Wolffhagen
Tel.: 05692-991486
E-Mail: martin.jung@ekkw.de

Gemeindebüro Ev. Kirchengemeinde

Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolffhagen
Sprechzeiten:

Dienstag und Freitag 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.30 - 17.30 Uhr

Tel.: 9948435, E-Mail: wolffhagen.gemeindebuero@ekkw.de
Homepage: www.kirche-wolffhagen.de

Kirchenkreisamt Hofgeismar-Wolffhagen - Friedhofsverwaltung

Sprechzeiten: Mo, Mi, Do, Fr vormittags + Di ganztags
Tel.: 0561-937821182, E-Mail: info.kka.hogwoh@ekkw.de

Evangelische Jugendarbeit

in den Kooperationsräumen Wolffhagen-Erpetal und Malsburg

Lea Siegmann
Hans-Staden-Str. 24, 34466 Wolffhagen
Tel.: 9962417, E-Mail: lea.siegmann@ekkw.de
www.ejhw.de

Kirchenbüro Wolffhagen-Erpetal und Malsburg

Tanja Damm
Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolffhagen
Tel.: 9966882, E-Mail: kirchenbuero.wolffhagen-erpetal@ekkw.de

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag 8.00 - 13.00 Uhr
Freitag 8.00 - 12.30 Uhr

Regelmäßige Gruppen in der Evangelischen Kirchengemeinde Wolffhagen auch unter www.kirche-wolffhagen.de

Gruppe	verantwortlich	Kontakt: 05692 -
Besuchsdienst	Christa Flecke	12 21
Familienforschung	Simone Straka-Geiersbach	Anfragen bitte über das Gemeindebüro (9948435) oder per Mail an simone.straka-geiersbach@ekkw.de
Frauentreff	Manuela Matthes	0174 - 47 88 75 6
Jungschargruppen	Lea Siegmann	99 62 41 7 lea.siegmann@ekkw.de

Kinder- und Kükenchor, Musicalchor, Kreiskantorei, Kirchenchor	BZK Jan-Christoph Weige Kirchenmusikbüro	0176 - 31 33 54 79
Posaunenchor	Holger Masche	82 22
Kinderspielkreise Kindergruppen	Martina Strunk	0151 - 17 00 45 50
Seniorenachmittag	Pfarrerin Katharina Ufholz	21 33
Töpferkreis	Ute Michel	0178 - 11 33 40 7

Evangelische Gottesdienste am 19. / 20. Juli 2025**Wochenspruch zum 5. Sonntag nach Trinitatis:**

Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Epheser 2,8

Samstag, 19. Juli 2025**Seniorenzentrum Wolfhagen**

17 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Roswitha Bittner

Sonntag, 20. Juli 2025**Viehmarkt Wolfhagen Festplatz**

10 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst im Biergarten von Harald Fuchs mit Pfarrerin Kathrin Wittich-Jung und Pfarrer Martin Jung

Evangelische Gottesdienste am 26. / 27. Juli 2025**Wochenspruch zum 6. Sonntag nach Trinitatis:**

So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

Jesaja 41,3

Samstag, 26. Juli 2025**Seniorenzentrum Wolfhagen**

17 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Anja Mueller-Opfermann

Sonntag, 27. Juli 2025**Stadtkirche Wolfhagen**

10 Uhr Gottesdienst & GottesdienstZuhause mit Lektorin Anja Mueller-Opfermann

Haustier-Gottesdienst in den Teichwiesen am 10. August 2025

Gottesdienst feiern mit Hund, Katze & Co – dazu laden die Ev. Kirchengemeinden der Nachbarschaft Wolfhagen-Erpetal ein. Alles dreht sich um unsere vierbeinigen Freunde, und es gibt einen Segen für Mensch und Tier. Der Gottesdienst findet **um 10 Uhr am kleinen Amphitheater** in den Teichwiesen Wolfhagen statt.

DIE EV. KIRCHENGEMEINDEN DER NACHBARSCHAFT WOLFHAGEN-ERPETAL
 LADEN EIN ZUM
HAUSTIER - GOTTESDIENST
 MIT SEGEN
 FÜR MENSCH UND TIER
 SONNTAG, 10. AUGUST
 10 UHR
 IN DEN TEICHWIESEN WOLFHAGEN
 AM KLEINEN AMPHITHEATER


Für die „GottesdienstZuhause“ nutzen Sie folgende Anleitung:

Für's Telefon: 0695 050 2596 anrufen. Dann die Meeting-ID eingeben: 636 8417 9145#

Für Tablet und PC: Die App „Zoom“ öffnen. Dann die Meeting-ID eingeben: 636 8417 9145

Eine detaillierte Anleitung zur Teilnahme sowie alle aktuellen Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.kirche-wolfhagen.de.

Herzliche Grüße an die Kirchengemeinden

Pfarrer Martin Jung

Pfarrerin Katharina Ufholz

BONWAI – Kirchengemeinden Bründersen – Oelshausen – Nothfelden - Wenigenhasungen - Altenhasungen - Isth

**Evangelisches Pfarramt Altenhasungen**

für die Kirchengemeinden Altenhasungen, Wenigenhasungen, Nothfelden und Oelshausen

Pfarrerin Kathrin Wittich-Jung

Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolfhagen

Tel. 05692-2382

E-Mail: pfarramt.altenhasungen@ekkw.de**Evangelisches Pfarramt Isth**

für die Kirchengemeinden Isth und Bründersen

Pfarrerin Isabell Paul

Kasseler Str. 38 (Büro im Gemeindehaus), 34466 Wolfhagen

Tel.: 05692-3403768

E-Mail: pfarramt.istha@ekkw.de**Friedhofsverwaltung Isth und Oelshausen**

Ellen Hartung

Kasseler Str. 38, 34466 Wolfhagen

Tel.: 05606-1028, E-Mail: friedhof-istha-oelshausen@outlook.de**Friedhofsverwaltung Bründersen**

Silke Gochmann

Königsweg 1a, 34466 Wolfhagen

Tel.: 0173-9768064, E-Mail: s.gochmann@freenet.de**Kirchenbüro Wolfhagen-Erpetal**

Tanja Damm

Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9966882, E-Mail: kirchenbuero.wolfhagen-erpetal@ekkw.de**Bürozeiten:**

Montag bis Freitag 8 - 13 Uhr

Evangelische Jugendarbeit

in den Kooperationsräumen Wolfhagen-Erpetal und Malsburg

Lea Siegmann

Hans-Staden-Str. 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9962417, E-Mail: lea.siegmann@ekkw.dewww.ejhw.de**Sonntag, 20. Juli 2025 - 5. So. n. Trinitatis****Wolfhagen – Viehmarkt Festzelt**

10 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst im Biergarten von Harald Fuchs mit Pfarrerin Kathrin Wittich-Jung und Pfarrer Martin Jung

Freitag, 25. Juli 2025**Nothfelden**

18.30 Uhr Feierabendgottesdienst mit Pfarrerin Kathrin Wittich-Jung

Es gibt feine Worte, Begegnungen, Wurst und Getränke. Kommen Sie gerne vorbei.

Sonntag, 27. Juli 2025 - 6. So. n. Trinitatis**Bründerßen**

9 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Roswitha Bittner

Istha

11 Uhr Tauf-Gottesdienst mit Pfarrerin Isabell Paul

Altenhasungen

11 Uhr Tauf-Gottesdienst am Tretbecken mit Pfarrerin Kathrin Wittich-Jung

Freitag, 01. August 2025**Altenhasungen**15 Uhr Herzliche Einladung zum **Scheunencafé** in die Gemeindefeune Altenhasungen - bei Kaffee und Kuchen sitzen wir gemütlich beisammen und halten ein Schwätzchen.**Mittwoch, 06. August 2025****Altenhasungen**13.30 Uhr Die **E-Bike-Gruppe** trifft sich an der Gemeindefeune. Die Tour führt uns über Oelshausen, Schauenburg, Niedenstein nach Bad Emstal-Sand (dort Kaffeepause) und zurück über Balhorn und Istha (Strecke ca. 40 km). Ansprechpersonen sind Gerhard Schwarz (0151/53740187) und Eberhard Neurath (0162/8061608)**Unsere Spielgruppen**

Kinder brauchen Kinder und junge Eltern die Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen. Beides kann man in unseren Spiel- und Krabbelgruppen.

Ein- bis dreijährige Kinder:Jeden **Donnerstag** ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus **Istha**. Interessierte können sich bei Anja Gerhold, 015772703719, melden.**Strickkreis „fleißige Hände“**Seit vielen Jahren wird **jeden Mittwochnachmittag um 14.30 Uhr** in der **Gemeindefeune Altenhasungen** für einen guten Zweck gestrickt. Wer mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Alle aktuellen Informationen zu den Gottesdiensten oder unseren Aktionen finden Sie auf unserer Homepage www.bonwai.de. Herzliche Grüße und bleibt behütet!*Isabell Paul**Kathrin Wittich-Jung***Evangelische Kirchengemeinde Elsungen****Pfarramt Oberelsungen**

für die Kirchengemeinde Elsungen

Vakanzvertretung:**Pfarrer Kai Scheiding**

Steenweg 10, 34471 Volkmarsen-Ehringen

Tel.: 05693-253

E-Mail: pfarramt.ehringen@ekkw.de**Gemeindebüro**

Ellen Hartung

Nothfelder Straße 7, 34289 Zierenberg-Oberelsungen

Tel.: 05606-53773, E-Mail: pfarramt.oberelsungen@ekkw.de

Bürozeiten: Donnerstag: 15 -18 Uhr

Kirchenbüro Wolfhagen-Erpetal

Tanja Damm

Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9966882, E-Mail: kirchenbuero.wolfhagen-erpetal@ekkw.de

Bürozeiten:

Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.kircheone.de**Gottesdienste und Veranstaltungen****Sonntag, 27. Juli 2025****Oberelsungen**

10 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Christine Husemann

Niederelsungen

11 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Christine Husemann

Sonntag, 03. August 2025**Niederelsungen**

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Niederelsungen

Donnerstag, 07. August 2025**Oberelsungen**

16.00 Uhr Kaffee, Kuchen und Geschichten für Senioren im Gemeindehaus Oberelsungen

Wöchentliche Treffen und Gruppen**Spielkreis für Kleinkinder** jeden Mittwoch um 15 Uhr im Gemeindehaus Oberelsungen

Interessierte können sich bei Jasmina Grebe, Telefon: 0173/6129953, melden.

Nähtreff für Anfänger und Fortgeschrittene jeden Mittwoch um 19 Uhr im Gemeindehaus Oberelsungen. In lockerer Runde eigenen Projekten nachgehen. Bei Interesse bitte bei Christine Carl, Telefon: 05606/1005 oder 01517/0841260, melden.**Posaenchor Oberelsungen & Altenhasungen** trifft sich freitags um 19.30 Uhr in Altenhasungen. Interessierte können sich bei Peter Berndt, Vorsitzender, Tel. 05692 8474 melden.**Stammtisch für Menschen mit psychologischen Problemen.** Jeden Montag - Kontakt über das Pfarramt.*Ihr Kirchenvorstand***Ev. Kirchengemeinde Viesebeck****Ev. Kirchspiel Ehringen - Viesebeck****Evangelisches Pfarramt Ehringen**

für die Kirchengemeinden Ehringen und Viesebeck

Pfarrer Kai Scheiding

Steenweg 10, 34471 Volkmarsen-Ehringen

Tel.: 05693-253

E-Mail: pfarramt.ehringen@ekkw.de**Kirchenbüro Wolfhagen-Erpetal**

Tanja Damm

Hans-Staden-Straße 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9966882, E-Mail: kirchenbuero.wolfhagen-erpetal@ekkw.de**Bürozeiten:**

Montag bis Donnerstag 8 - 13 Uhr

Freitag 8 - 12.30 Uhr

Evangelische Jugendarbeit**in den Kooperationsräumen Wolfhagen-Erpetal und Malsburg**

Lea Siegmann

Hans-Staden-Str. 24, 34466 Wolfhagen

Tel.: 9962417, E-Mail: lea.siegmann@ekkw.dewww.ejhw.de**Sonntag, 20. Juli 2025 - 5. So. n. Trinitatis****Wolfhagen – Viehmarkt Festzelt**

10 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst im Biergarten von Harald Fuchs mit Pfarrerin Kathrin Wittich-Jung und Pfarrer Martin Jung

Sonntag, 27. Juli 2025 - 6. So. n. Trinitatis**Ehringen**

11 Uhr Gartengottesdienst an der Kirche mit Lektorin Heike Drüge

Viesebeck

11 Uhr Gartengottesdienst bei Familie Goßmann mit Lektorin Heike Drüge

*Herzliche Grüße**Ihr Pfarrer Kai Scheiding***Freie ev. Gemeinde Ippinghausen**

Pastor: Karl-Alfred Dautermann. Tel.: 05691 8776560

Sonntag, 20.7.

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der FeG Bad Arolsen

Wochenspruch:

Epheser 2 V.8 „Aus Gnade seid ihr gerettet durch den Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.“

Mit dieser Aussage beantwortet der Apostel Paulus die Frage, wie man Christ wird. Dabei geht es nicht um eine menschliche Leistung, es geht auch nicht um eine kirchliche Formalität. Mein Christsein verdanke ich einzig und allein der Gnade Gottes. Und Gnade ist, wie wir wissen, ein unverdientes Geschenk.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie dieses Geschenk Gottes fröhlich und dankbar annehmen.

Mittwochs

18.30 Uhr Treffen zum Bibelstudium (Info s. Tel. d. Pastors)

Sonntag, 29.7.

11.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (W. Goerke)

Wochenspruch:

Jesaja 43 V.1 „So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein! Als der alttestamentliche Prophet Jesaja lebte, wurde das Volk Israel von mächtigen Feinden angegriffen, die es zerstören wollten. Gerade in der momentanen Situation im heutigen Staat Israel erkennen wir wieder die Bedrohung, die diesem Volk schon so oft zugesetzt hat. Ich wünsche diesem Volk, das seit 1948 nach zweitausendjähriger Verbannungszeit endlich wieder ihre alte Heimat bekommen haben, in Frieden in diesem eigenen Land leben kann. Genauso ist es mein Gebet, dass immer mehr Menschen in Israel an Jesus Christus als ihren Herrn glauben und so Frieden mit Gott finden. Beten wir für dieses Volk.

Katholische Kirchengemeinde St. Heimerad

Zentrales Pfarrbüro Volkmarsen

Mönchepfuhl 5, 34471 Volkmarsen

Tel.: 05693/209

Mail: pfarrei.sankt-heimerad@bistum-fulda.de

Gottesdienstordnung

Freitag, 18. Juli 2025

St. Marien Volkmarsen	08.30 Uhr	Hi. Messe
St. Crescentius Naumburg	19.00 Uhr	Hi. Messe

Samstag, 19. Juli 2025

St. Marien Volkmarsen	18.00 Uhr	Vorabendmesse
St. Crescentius Naumburg	13.30 Uhr	Trauung von Andreas Kumerics & Jessica Kornke
	18.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 20. Juli 2025

St. Elisabeth Merxhausen	09.00 Uhr	Hi. Messe
St. Marien Volkmarsen	10.00 Uhr	Hi. Messe
St. Crescentius Naumburg	10.45 Uhr	Hochamt
Weingartenkapelle Naumburg	14.00 Uhr	Taufe von Carla Jacobi
St. Maria Wolfhagen	11.15 Uhr	Hi. Messe

Montag, 21. Juli 2025

St. Crescentius Naumburg	08.00 Uhr	Hi. Messe
--------------------------	-----------	-----------

Dienstag, 22. Juli 2025

Wittmarkkapelle Volkmarsen	18.00 Uhr	Hi. Messe
St. Maria Wolfhagen	17.00 Uhr	Hi. Messe

Donnerstag, 24. Juli 2025

Haus am See Naumburg	10.30 Uhr	Andacht
St. Maria Wolfhagen	09.00 Uhr	Hochamt

Freitag, 25. Juli 2025

St. Crescentius Naumburg	19.00 Uhr	Hi. Messe
--------------------------	-----------	-----------

Samstag, 26. Juli 2025

St. Marien Volkmarsen	18.00 Uhr	Vorabendmesse
St. Crescentius Naumburg	18.00 Uhr	Vorabendmesse
Weingartenkapelle Naumburg	14.00 Uhr	Taufe von Noah May

Sonntag, 27. Juli 2025

St. Elisabeth Merxhausen	09.00 Uhr	Hi. Messe
St. Marien Volkmarsen	10.00 Uhr	Hi. Messe
St. Crescentius Naumburg	10.45 Uhr	Hi. Messe
St. Maria Wolfhagen	11.15 Uhr	Hi. Messe

Dienstag, 29. Juli 2025

Wittmarkkapelle Volkmarsen	18.00 Uhr	Hi. Messe
St. Maria Wolfhagen	17.00 Uhr	Hi. Messe

Donnerstag, 31. Juli 2025

St. Marien Volkmarsen	18.00 Uhr	Hi. Messe
St. Maria Wolfhagen	09.00 Uhr	Hi. Messe

(Änderungen vorbehalten)

Kirchspiel an Spole und Elbe



Ev. Kirchengemeinden Altendorf, Balhorn-Altenstädt, Elbenberg & Naumburg-Ippinghausen

Pfarrerin Pille Heckmann-Talvar

Heimersberg 2, 34311 Naumburg
Tel.: 05625-920093

E-Mail: pfarramt.naumburg-ippinghausen@ekkw.de
Bürozeiten: Donnerstag 16-18 Uhr und Freitag 10-11.30 Uhr
Zeit für persönliche Anliegen: nach telefonischer Absprache

Pfarrer Oliver Jusek

Zur Klaus 16, 34311 Naumburg-Elbenberg

Tel.: 05625-359

E-Mail: pfarramt.elbenberg@ekkw.de

Zeit für persönliche Anliegen: nach telefonischer Absprache

Kirchenbüro Elbe-Ems

Verwaltungsassistentin Julia Engler, Fritzlarer Straße 4, 34308 Bad Emstal-Balhorn

E-Mail: kirchenbuero.elbe-ems@ekkw.de

Bürosprechzeiten: Montag-Freitag 8-12 Uhr

Gemeindebüro

Gemeindesekretärin Susanne Diebl

Balhorn: dienstags 9.00-11.30 Uhr, Tel.: 05625-361

balhorn-altenstaedt.gemeindebuero@ekkw.de

Naumburg: donnerstags 16-18 Uhr, freitags 9-11 Uhr

Wochenspruch:

„Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.“ | Eph 2,8

Gottesdienste

5. Sonntag n. Trinitatis, 20.07.2025

Naumburg	09.30 Uhr	mit Pfarrerin Pille Heckmann-Talvar
Altenstädt	09.30 Uhr	mit Pfarrer Oliver Jusek
Altendorf	11.00 Uhr	mit Pfarrerin Pille Heckmann-Talvar

6. Sonntag n. Trinitatis, 27.07.2025

Naumburg	09.30 Uhr	mit Pfarrerin Pille Heckmann-Talvar
Balhorn	09.30 Uhr	mit Pfarrer Oliver Jusek
Altendorf	11.00 Uhr	mit Pfarrerin Pille Heckmann-Talvar
Elbenberg	11.00 Uhr	mit Pfarrer Oliver Jusek

7. Sonntag n. Trinitatis, 03.08.2025

Naumburg	09.30 Uhr	mit Pfarrerin Pille Heckmann-Talvar
Altenstädt	11.00 Uhr	mit Lektorin Isolde Linton
Ippinghausen	11.00 Uhr	mit Pfarrerin Pille Heckmann-Talvar

8. Sonntag n. Trinitatis, 10.08.2025

Naumburg	09.30 Uhr	mit Pfarrerin Pille Heckmann-Talvar
Elbenberg	09.30 Uhr	mit Lektorin Isolde Linton
Altendorf	11.00 Uhr	mit Pfarrerin Pille Heckmann-Talvar
Balhorn	11.00 Uhr	mit Lektorin Isolde Linton

Vorschau

Samstag, 30.08.2025

Altenstädt 15.00 Uhr Singspiel „Die Schöpfung“

Im brandneuen Singspiel „Die Schöpfung - ein Wochenrückblick mit Bohra & Bohris“ wandeln die beiden Holzwürmer Bohra & Bohris - wissbegierig, wie sie nun mal sind - auf akademischen Pfaden und sind der Entstehung der Erde und allen Lebens auf der Spur.

Bohris als Professor der „Holzwurm - Akademie für erdgeschichtliche Entwicklung“ und Bohra als seine Sekretärin und wissenschaftliche Mitarbeiterin - man kann auch „Holzwurm für alles“ dazu sagen - beginnen ihren Exkurs mit der Klärung der Frage „Was war zuerst da - Huhn oder Ei?“. Mit sicherem Gespür für das Wesentliche entdecken sie im 1. Buch Mose der Bibel Antworten auf alle ihre Fragen und der Unterricht wird zu einer fröhlichen und kurzweiligen Schulstunde für alle kleinen, aber auch großen Singspielbesucher. In schwungvollen Liedern zum Mitsingen und Mitmachen wird Gottes genialer Schöpfungsakt mit ansteckender Leichtigkeit vermittelt und durch farbenfrohe Kostüme, Bühnenbilder und Requisiten kindgerecht - anschaulich dargestellt. Gemeinsam mit Bohra & Bohris schmücken die Kinder das Himmelszelt, lernen Kakadus, Giraffen und Huskys kennen und hören davon, dass sie schon von Geburt an als kleine Menschen nach Gottes Vorbild erschaffen sind und von ihm geliebt werden. Schließlich wird es Zeit für einen „Ruhetag“ und alle lassen das Erlebte in einem großartigen Finale noch einmal Revue passieren. www.amadeus-music.de

Ev. Kirchengemeinde Altendorf

Miteinander - Füreinander

Ehrenamtlicher und nachbarschaftlicher Fahrdienst

Alle Einwohner aus Altendorf, die selbst nicht mehr fahren können oder Begleitung brauchen, können sich an uns wenden. Das Fahr- und Begleitangebot ist als Ergänzung zum Bedarfsfall zu sehen. Daher benötigt die Fahr- und Begleithilfe einen zeitlichen Vorlauf.

Sie können uns über folgende Nummern erreichen und Ihre Fahrt anmelden.

Marie-Luise Raude, Tel. 05625 352

Kurt Weinrich, Tel. 05625 5187

Frank Griesel, Tel. 0171 5241481

Gemeindenachmittag:

Jeweils am 3. Mittwoch/Monat um 14.30 Uhr im DHG

Kinderkirche:

Findet jeweils am 1. Samstag im Monat um 15.00 Uhr in der Bonifatiuskirche statt.

Ev. Kirchengemeinde Balhorn-Altenstädt

Raumanmietung Bonhoeffer-Haus Balhorn:

Wenn Sie Interesse an der Raumanmietung des Bonhoeffer-Haus (Gemeindehaus) in Balhorn haben, richten Sie bitte Ihre Reservierungsanfrage zu den o. a. Bürozeiten per E-Mail an das **Gemeindebüro**.

Ev. Kirchengemeinde Naumburg-Ippinghausen

Vor-Vorkonfis alias Kirchenspione Naumburg

treffen sich 1x / Monat in der 4. Woche um 18.00 Uhr im Gemeindehaus Naumburg.

Neuigkeiten und weitere Informationen erhalten Sie immer auf unserer Homepage

www.ev.kirchengemeinde-naumburg-ippinghausen.de

Wir wünschen Ihnen Gottes Geleit und Segen. Bleiben Sie behütet und gesund!

Ihre Pfarrerin Pille Heckmann-Talvar und Ihr Pfarrer Oliver Jusek

sowie Ihre Kirchenvorstände

Diakonisches Werk Region Kassel

Hilfe- und Beratungsangebote im Diakoniezentrum Wolfhagen
Schützeberger Str. 12
34466 Wolfhagen

Sekretariat

Information und Verwaltung

Tel. (0 56 92) 99 746-300

angelika.goette@dw-region-kassel.de

Sprechzeiten: Montag - Donnerstag 9:30 - 13:00 Uhr

Seniorenberatung und Zentrum für Demenz

Beratung zu allen Fragen des Älterwerdens für Senior*innen und ihre Angehörigen aus Bad Emstal, Breuna, Habichtswald, Naumburg, Wolfhagen und Zierenberg
Information, Beratung, Unterstützung und Vermittlung von Hilfen

„Zeitlos“ - Zentrum für Demenz

Beratung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, Vermittlung von geschulten Ehrenamtlichen zur Entlastung der Angehörigen

Betreuungsgruppe „Café Zeitlos“ in Habichtswald-Ehlen und Angehörigengruppe im Diakoniezentrum Wolfhagen

Tel. (0 56 92) 99 746-326

seniorenberatung.wolfhagen@dw-region-kassel.de

Termine nach Vereinbarung/Hausbesuche auf Wunsch

Wolfhager Tafel

Lebensmittelausgabe für Menschen mit geringem Einkommen

Bürozeiten/Ausweise für Tafel-Kunden:

Montag: 11:00 - 12:00 Uhr im Diakoniezentrum

Tel. (0 56 92) 99 746-319

Die Ausgabe der Lebensmittel findet in der Burgstr. 35 statt.

Koordination der Tafeln Hofgeismar, Bad Karlshafen und Wolfhagen

mobil: 0151 16 71 77 67

tafel.wolfhagen@dw-region-kassel.de

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung

Beratung bei persönlichen Problemen, Krisensituationen und finanziellen Schwierigkeiten

Tel. (0 56 92) 99 746-316

jenny.floeter@dw-region-kassel.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Fachberatungsstelle Wohnen

Beratung bei drohendem Wohnungsverlust und Hilfe für wohnungslose Menschen

Tel. (0 56 92) 99 746-313

wohnen@dw-region-kassel.de

Hofgeismar: (0 56 71) 797

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Flüchtlingsberatung

Beratung und Hilfe für Geflüchtete

Tel. (0 56 1) 70 974-216

tatjana.ulshoefer@dw-region-kassel.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Suchtberatung

Für Menschen mit Alkohol-, Medikamenten und Glücksspielproblemen

Tel. 0561 / 938 95-0, mobil 0151 64 19 68 41

suchtberatung@dw-region-kassel.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Müttergenesung

Beratung von Mutter-Kind-Kuren, Vater-Kind-Kuren, Kuren nur für Mütter, Väter oder für pflegenden Angehörigen

Terminvergabe für eine Beratung in Kassel, Hofgeismar oder Wolfhagen bitte mit vorheriger telefonischer Vereinbarung

Tel. (0 56 1) 70 974-228

eva.krupp@dw-region-kassel.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Weitere Informationen und Angebote

Diakonisches Werk Region Kassel, www.dw-region-kassel.de,

info@dw-region-kassel.de

Geschäftsstelle: Hermannstr. 6, 34117 Kassel, (0 56 1) 712 88-0
Stand 10/2024



Vereine und Verbände

Für Richtigkeit und Inhalt der eingereichten Berichte ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Es erfolgt keine Korrektur durch den Verlag.



STAATSTHEATER KASSEL

Theaterfest
auf allen Bühnen

Save
the
Date

und in allen Dimensionen:

31. Aug 2025

11552 KSK

KW 29 · Bereich 6

KLEINANZEIGEN ... einfach online buchen unter www.wittich.de

Immobilienmarkt

Garten - Wiese - Land gesucht: Suche für Obst- / Gemüseaubau (Hobby) geeignete Fläche mit kalkhaltigem Boden zum Kauf. 0152-31093250

Gesucht

Eisenbahnen, Autos, Zub. kauft:
Raabe's Spielzeugkiste,
Wilhelmsthaler Str. 11, 34379 Calden
Telefon: 0 56 74 / 8 23 43 17

Suche Halle oder Scheune. Bitte alles anbieten. Tel. 0160/5110686

40 Jahre Münzenfachgeschäft Schatzinsel
Öffnungszeiten Juli / August / September
Mo. - Fr. 10 - 14 Uhr u. Sa. 10 - 13 Uhr
KS, Entenanger 9, Tel.: 0561/18474
info@schatzinsel-kassel.de
www.schatzinsel-kassel.de

Seriöser Sammler sucht alte Tonbandgeräte, Kameras, Zinn, Porzellan, Militaria, Münzen sowie alte Armband- und Taschenuhren. Bitte alles anbieten. Tel. 0551/89248415

Brennholz

Ofenfertiges Brennholz
Sägewerk Liese
Telefon 0 56 06 / 33 32

Vermietungen

DG-Whg. in Niederkaufungen, Albert-Schweitzer-Str. 4: 70 qm, 2 ZKB, gr. Blk. (6 qm), Waschküche, Trockenraum u. Keller. Hausmeisterservice vorhanden. KM 480,- € + Nebenkostenvorauszahlung 250,- € + 3 MM KT., Stellpl. 20,- €. Ab 01.09.25. Tel. 0172 5382923

Verkäufe

Verkäufe Stegplatz mit Stromanschluss am Edersee Scheid an der Steilküste gegenüber von Rehbach Tel. 0561/498935 oder 0171-3030900

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Spülmaschinen, Kühl-Gefrier-Geräte usw., NEUGERÄTE als B-Ware. Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wolfhagen - Ippinghausen, 05692-9939472, Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 09-14 Uhr, www.TM-STORE.de

Baumarkt

Rollläden & Reparaturen
Fenster - Markisen
Überdachungen
E-Motore für Rollläden
u. Garagen-Rollläden
Haussicherheit
nutt
GENÜTHERM
Kassel • Eichwaldstr. 47 • 05 61 / 5 50 49

Stellenmarkt



Handwerker sucht Arbeit:

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, verputzen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, Fliesen legen, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung, Reparaturen u. v. m.

Kostenfr. Angebot!
☎ 0151/1913 1096

Erfahrene Reinigungskraft in Rothwesten gesucht für Rentnerhaushalt, 14-tägl., 2 - 3 Stunden. Tel. 05607 - 514

Suche zuverlässige Reinigungskraft (mit guten Deutschkenntnissen) stundenweise ab sofort in Kaufungen. Tel. 0151 40366850

Kfz-Markt

Klimaanlagenservice
Webasto Service Center Kassel
Tel.: 05 61 / 9 53 61 30

Sonstiges

Kaufe alte /defekte Rasentraktoren, Aufsitzmäher, Hoflader auch mit Motorschaden, ☎ 0157 / 85982793 (WhatsApp) ✉ anfrage@traktor-export.de

Achtung, bevor Sie einen Haushalt auflösen, rufen Sie bitte an. Suche Gemälde, Porzellan, Armband- u. Taschenuhren, Münzen, Silbergegenstände, alten Modeschmuck, seriöse Abwicklung bei Barzahlung. Tel.: 0157/34025692

Privatmann kauft gut erh. Pelze sowie Altporzellan, Silberbestecke, Uhren, Schmuck aller Art, Bilder, Zinn, Münzen, Nähmaschinen, Abendbekleidung, zahle Höchstpreise. Tel.: 06053/7068203 od. 01520/7779310

Tischler zahlt 300 - 500 € u. mehr f. Uromas alte Kleiderschränke, Truhen, Schreibsekretäre, Kommoden, Gemälde, altes Porzellan, Bierkrüge, Zinn, Omas Mode- u. Goldschmuck, Standuhren, Silberbestecke u. Einzelteile, Armband- u. Taschenuhren, Silber- u. Goldmünzen, Zahngold, Orden 1./2. WK, Uniformen, Fotoalben, Reservistenkrüge, Haushaltsauflösungen. Tel.: 06621/1867194



Buchen- und Eichenbrennholz, 30cm, vorgelagert, ab 68,- € srm, inkl. Lieferung Tel: 0176 6268 1914

Mit uns erreichen SIE Menschen!

Tel. 0 56 22 / 80 06-0 • Fax 0 56 22 / 80 06-10 • E-Mail: info@wittich-fritzlar.de • Internet: www.wittich.de

Mit uns erreichen SIE Menschen!

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wolfhagen

Emstaler Verein e.V. Wolfhagen

Schnuddelnachmittag im Teilhabezentrum Wolfhagen

Neue Menschen kennenlernen, raus aus den eigenen vier Wänden, Gedanken- und Erfahrungsaustausch, Gesellschaftsspiele oder Handarbeiten und dazu frischer Kaffee und selbstgebackene Waffeln...

Unser Angebot ist offen für Menschen jeden Alters!

ACHTUNG: Der Schnuddelnachmittag wird bis auf Weiteres nicht stattfinden. Sobald der Schnuddelnachmittag wieder beginnt, werden die neuen Termine bekannt gegeben.

Emstaler Verein e.V.

Teilhabezentrum / Café Pause

Liemckeestr. 3, 34466 Wolfhagen

Ansprechperson: Ruben Kelle, Tel.: 0151 4439859

ruben.kelle@emstaler-verein.de

www.emstaler-verein.de

Förderverein Erlebnisbad Wolfhagen e.V.

Sommerfest im Erlebnisbad Wolfhagen am 6. Juli

Pünktlich um 12 Uhr eröffneten am Sonntag Bademeister Sven Gulau und Axel Vetter vom Förderverein das Sommerfest im Erlebnisbad Wolfhagen.

Mit 28,9 Grad warmen Wasser waren die Becken auch erstes Ziel der Gäste. Der erhoffte Andrang, wie an den vorhergehenden heißen Sonnentagen, blieb zum Bedauern der Organisatoren jedoch aus.

Dabei hatten die Veranstalter ein buntes Angebot zusammengestellt. Stark reduzierter Eintritt, leckere warme und kalte Speisen und Getränke, frisches Popcorn, Rutsche im Schwimmerbecken, Wasserrolle im Nichtschwimmerbecken, Hüpfburg, Ringervorführung und Geschicklichkeitsspiele sowie Volleyball mit dem VFL luden nicht nur Kinder an diesem Nachmittag zum Mitmachen ein.

Als gegen ca. 15 Uhr leichter Regen einsetzte und dieser sich verstärkte, verließen viele Gäste das Bad. Daher wurde kurzfristig der für 17.30 Uhr geplante Auftritt der Band „2good2go“ abgesagt. Durchgehalten haben die Aktiven von der Rad-AG. Der anhaltende Regen hielt die Gäste nicht ab, die dem Förderverein gespendeten selbstgemachten Kuchen sowie Alis Imbissangebot zum Ausklang des Nachmittags zu genießen.

Die Veranstalter verbuchten an diesem Nachmittag Anträge auf Mitgliedschaft im Förderverein, beantworteten Fragen zu Kursangeboten, informierten über Entwicklungen im Wolfhager Radwegenetz und verkauften fleißig Viehmarktlose. Sie hoffen auf mehr Glück beim Wetter im nächsten Jahr. Wie beim Kauf der Viehmarktlose ist auch bei der Terminfindung für Veranstaltungen unter freiem Himmel immer Glück im Spiel.



Details zum Erlebnisbad finden Sie unter: <https://wolfhagen.de/freibader/>

VdK Ortsverband Wolfhagen

Aus der Jahreshauptversammlung

Am 14.06.2025 fand unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Mulot in Leckringhausen statt. Nach Erledigung der Regularien und dem Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder hatte unsere Kreisvorsitzende Sonja Franz das Wort. Sie berichtete über die Beitragserhöhung auf 78€ zum 01.01.2026 und über den Aufbau von Beratungszentren, z.B. in der Bezirksgeschäftsstelle Kassel, Breitscheidstraße. In der Kreisgeschäftsstelle Wolfhagen wird es dann keine Beratungen mehr geben. Des Weiteren fragte sie schon jetzt nach Mitgliedern, die zum Hesttag 2026 mitfahren wollen. Interessenten mögen sich bitte beim OV-Vorstand melden.

Es folgten die Berichte des Vorstandes:

Aktuell hat der Ortsverband 473 Mitglieder, darunter 16 Neuanmeldungen.

Der Vorsitzende bedankte sich nochmals bei unseren aktuell zehn Zeitungsausträgern. Bereits im Januar fand für sie ein Danke-Essen statt. Da es mit der Zeit immer weniger Austräger werden, wird die Zustellung im Laufe des nächsten Jahres auf Zustellung per Post umgestellt. Auf Wunsch kann man sich die Zeitung auch nur noch digital per E-Mail zustellen lassen.

Am 09.03.2025 fand unser Frühjahrsempfang statt. Hierbei informierte Kreisvorsitzende Sonja Franz über häusliche Pflege, danach gab es von Dirk Lindemann eine Filmvorführung über „ein Jahr in Wolfhagen“.

Als nächster TOP folgte die Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden. Herr Hans-Joachim Manus hat sich bereit erklärt dieses Amt zu übernehmen, er wurde einstimmig gewählt.

Im Ausblick bestätigte der Vorsitzende den Zusammenschluss mit dem Ortsverband Bründersen zum 30.06.2025. Aus diesem Grund ist eine außerordentliche Mitgliederversammlung notwendig, diese findet am 16.08.2025 im Vorfeld unseres Sommerfestes statt.

Am 31.08.2025 ist ein Tagesausflug zur Alphornmesse nach Willingen geplant, hier schließen wir uns wieder dem Reise- und Gesellschaftsspielverein an.

Am 31.11.2025 feiern wir dann den Jahresabschluss in der Stadthalle Wolfhagen.

Zum Abschluss wurden noch langjährige Mitglieder mit Ehrenurkunde und kleinem Präsent geehrt.

Für 35 Jahre Frau Hannelore Schaake und für 30 Jahre Herr Wolfgang Pfister und Herr Werner Vogel.

Thomas Tichatschek, Vorsitzender



Ländlicher Reit- und Fahrverein 1949 Wolfhagen e.V.

30 erfolgreiche Reitabzeichenprüfungen im Reit- und Fahrverein Wolfhagen

Im Reit- und Fahrverein Wolfhagen konnten Reiterinnen und Reiter am 06.06. und 29.06.25 unter der Leitung von der 2. Vorsitzenden und Reitlehrerin Michael Fisseler-Weinrich Prüfungen absolvieren, bei denen ihre Kenntnisse über Pferde, Reitsport sowie ihre Reitfähigkeiten getestet wurden. In mehreren Wochen wurde sich auf dieses Ereignis vorbereitet und für die RA 5, 8-10, den Pferdeführerschein Umgang und das Longierabzeichen fleißig geübt und gelernt.

Unter den prüfenden Augen der Richterinnen Beate Harms und Katja Rhein bestanden am 06.06. das

RA 5: Lisa Klamke, Lina Schneider, Tabea Schwarz und Marie Zaun.

Longierabzeichen: Fred Eckert, Julia Flohr, Sophie Höft, Katharina Kieslich, Maya Rabanus

Pferdeführerschein Umgang: Marta Alter, Greta Becker, Fred Eckert, Anneli Ewald, Michele Hofmann, Katharina Kieslich, Paula Kieslich, Lisa Klamke, Maya Rabanus, Emily Schaumburg, Karolin Schneider, Lina, Schneider, Tabea Schwarz

Am 29.06. unter der Prüferin Wiebke Jung das

RA 8: Anneli Ewald

RA 9: Daria Leitloff

RA 10: Greta Becker, Anna Victoria Döhne, Ella Sophia Lubich, Sophie Meier, Nele Schäfer, Emily Schaumburg

Der Reit- und Fahrverein Wolfhagen gratuliert allen Teilnehmern zu den bestandenen Prüfungen und wünscht weiterhin viel Spaß und Erfolg mit dem Partner Pferd.



Reitabzeichen am 06.06.2025: RA 5, Pferdeführerschein Umgang, Longierabzeichen



Reitabzeichenprüfung 29.06. RA 8-10 (Foto von Kathrin van der Veek)



Verein zur Förderung der Städtepartnerschaften
der Stadt Wolfhagen

Herzlicher Empfang in unserer französischen Partnerstadt

Am Wochenende vom 04. - 06. Juli besuchte Bürgermeister Dr. Dirk Scharrer gemeinsam mit seiner Familie, Mitgliedern der städtischen Gremien und des Städtepartnerschaftsvereines unter Leitung der ersten Vorsitzenden Christiane Witte Tergnier und nicht nur für ihn, sondern auch für einige Mitglieder der Delegation war dies der erste Aufenthalt in unserer französischen Partnerstadt. Untergebracht in Gastfamilien sowie den Mobilhomes auf der Base Nautique de la Frette erlebte die Gruppe ein intensives und fröhliches Wochenende, an dem die Beziehungen nicht nur gefestigt, sondern weiter ausgebaut wurden.

Besonderer Höhepunkt dieses herzlichen Austauschs war der offizielle Empfang im Festsaal des Odysée, einem Gebäude in Form eines Schiffes auf dem Gelände.

Bürgermeister Michel Carreau, der Abgesandte des Regionalparlamentes Aurélien Gall, sowie Mitglieder des Städtepartnerschaftsvereines mit der Vorsitzenden Annick Cornille und des Stadtrates konnten die Delegation aus Wolfhagen bei strahlendem Sonnenschein begrüßen. In seiner Rede betonte Michel Carreau, welchen Stellenwert die Städtepartnerschaft hat. Der Austausch auf schulischer, sportlicher und kultureller Ebene kann als gelebte Friedensarbeit betrachtet werden und nicht nur heute sondern auch gerade zukünftig von großer Bedeutung. Es sollte uns alle motivieren, nicht nachzulassen in den Versuchen weitere

Variationen der Begegnung zu entwickeln, um die Idee der Einheit in Vielfalt in die nächste Generation zu tragen und zu sichern. Dem schloss sich Bürgermeister Scharrer in seinen Worten an. Neben der Freude über die Einladung, betonte auch er die Wichtigkeit dieser Partnerschaft innerhalb Europas und für die Stadt Wolfhagen. Was einst undenkbar gewesen sei, sei nun Realität geworden, aus Erbfeinden sind Freunde geworden. Er erklärte, verstärkt Möglichkeiten des Austauschs und des Wissenstransfers im sportlichen wie auch im kulturellen Kontext ausloten zu wollen, damit die Städtepartnerschaft, die im nächsten Jahr ihr 45jähriges Bestehen feiert, nachhaltig erhalten bleibt und gelebt wird.

Dies soll auch gerade mit und durch die Städtepartnerschaftsvereine auf beiden Seiten, die diesen Besuch entsprechend vorbereitet und organisiert haben, gefördert werden.

Da bei dem letzten Besuch der Gäste aus Tergnier der Besuch der Kirmes in Isthia für besondere Freude gesorgt hat, wurde abschließend als Gastgeschenk gemeinsam ein Fass mit deutschem Bier mit den Gläsern des Viehmarktes neben Champagner und Hähppchen verköstigt.



Nicht vergessen!

Samstag morgen, 10.30 - 12.00 Uhr

Festakt zum 35-jährigen Bestehen der Partnerschaft mit Ohrdruf

- Jede und Jeder ist eingeladen -

Kommen Sie vorbei und starten den Samstag mit Sekt, Getränken, Imbiss und vor allem: Freunden aus Ohrdruf!!

Wir freuen uns auf Sie - egal ob mit Anmeldung oder spontan - und danach: auf zum Festzug!!



Im Anschluss wurden der Gruppe durch den örtlichen Heimatforscher Daniel Druart ein Einblick in die Geschichte und den Aufbau Tergniers gegeben, welcher mit einer Rundfahrt und dem Besuch verschiedener wichtiger Orte in Tergnier und den Stadtteilen endete, wie beispielsweise der auch bei Wolfhager Schülern bekannten Schule, der Mediathek, dem Place Carnegie, der Musikschule, dem DOJO, der überregionalen Trainingsstätte für Kampfsportarten, welche Olympioniken aus Kuba und der Elfenbeinküste 2024 zu Gast hatte.

Bürgermeister Scharrer zeigte sich beeindruckt von den Stätten, gerade was das digitale Angebot in der Mediathek und die Gestaltung des Stadtparks angehen. Hierzu werde er in jedem Falle mit den Kollegen aus Tergnier in Kontakt bleiben.

Zum Abschluss des Nachmittages fand ein Arbeitstreffen beider Vereine statt. Hierbei wurden die Ideen für das Jubiläum im nächsten Jahr, die Machbarkeit der Umsetzung sowie weitere Anregungen des kulturellen und sportlichen Austauschs angesprochen.

Diese Begegnung findet seit zwei Jahren wieder regelmäßig im Wechsel in Wolfhagen und Tergnier statt und hat zum einen das Ziel, sich über die Arbeit auszutauschen als auch gemeinsame Projekte und Visionen neben dem Schüleraustausch zu finden, die in den Städten weiterentwickelt und umgesetzt werden können.

Das Wochenende schloss mit kulinarischen Genüssen: einem gemeinsamen Essen in einem Restaurant am Abend und dem Frühstück im Rathausaal, dessen Art-Deco Stil nicht nur den Bürgermeister beeindruckten. Gestärkt und mit dem Wunsch des baldigen Wiedersehens starteten danach alle Teilnehmer wieder auf den Heimweg, nicht ohne sich zu versprechen, sich spätestens nächstes Jahr zum Jubiläum in Wolfhagen wiederzusehen!



links außen: weitere Eindrücke von der Tergnier-Rundfahrt, Mitte: Bürgermeister Scharrer mit dem 2018 gepflanzten Friedens-Gingko, rechts außen: Gruppenfoto mit unseren Freunden und Abschiednehmen - bis spätestens nächstes Jahr!

Altenhasungen

Reisegruppe unterwegs mit netten Leuten

Bei sommerlichen Wetter machten sich viele Reisebegeisterte der Reisegruppe unterwegs mit netten Leuten, auf zu der 2. Tagesfahrt vom 05.07. bis 06.07.2025 nach Rust zu immer wieder sonntags mit Stefan Mross. Nach gut 2 Std. Fahrt erster halt auf einen Rasthof, wo wir uns beim Frühstücksbuffet stärkten.



Nachmittags führte uns der Weg nach Schwetzingen, zum Schloss mit wunderschönen Schlossgarten. Nach Ankunft im Hotel, zum Zimmerbezug, ging es nach 2 Std nach Ettenheim zum gemeinsamen Abendessen im Gasthof zur Alten Brauerei. Am nächsten Tag ging es nach dem Frühstück, zum Europa-Park nach Rust zu immer wieder sonntags mit Stefan Mross. Nach der Veranstaltung, gab es noch ein gemeinsames Mittagessen im Hotel Kronasar.

Danach ging es auf den Heimweg, auf halber Strecke machten wir noch eine Rast, mit Kaffee und Kuchen.

Sascha Volkwein bedankte sich bei seiner Frau Sandra Volkwein für die gute Unterstützung, so wie bei der Firma Obersberger für die wunderschöne Busfahrt.

Und an unseren Busfahrer Dieter.

Die nächsten Touren stehen vor der Tür

Halbtagesfahrt am Donnerstag, 14. August 2025 nach Bad Pyrmont, erleben Sie die Stadt bekannt durch die heilenden Quellen, Parks und dem historischen Schloss.

Erkunden Sie die Stadt auf eigene Faust. Preis pro Person 25 Euro.

Abfahrt: 11:45 Uhr katholische Kirche Wolfhagen, 12 Uhr Kirche Altenhasungen

Tagesfahrt am Sonntag, 17.08.2025

Zum Forellenessen in Völkershain (Knüllwald). Den Forellengerichte eine Alternative für Fleischesser gibt es auch.

Nachmittags führt uns der Weg nach Alheim, zur einer Kutschfahrt mit Kaffee und Kuchen.

Im Preis enthalten:

Busfahrt, Mittagessen, Kutschfahrt und Kaffee und Kuchen. Preis pro Person 79 Euro.

Abfahrt: 10:45 Uhr katholische Kirche Wolfhagen,

11 Uhr Kirche Altenhasungen

Anmeldung und Informationen bei Sascha Volkwein, Telef: 0171/1631762

Bründersen

TSV Bründersen

1. SOMMER DART TURNIER

DES TSV BRÜNDERSEN!

26.07.2025 UND 27.07.2025

Am Sportplatz (Naumburger Str)
34466 Bründersen

26.07.2025

Ab 12Uhr:

Offenes Hobby / C-Liga Turnier
301/S.0 bo3
Startgeld 7€

Ab 17Uhr:

B Liga und Höher Turnier
501 / M.0 bo3
Startgeld 8€

27.07.2025

Ab 10Uhr

Frühshoppen
und Anschließend

(ca. 11.30Uhr)
ein offenes Anfänger
/Hobby / Kids Turnier

501 / S.0 bo3
Startgeld 5€

BITTE UM
VORANMELDUNG!

PER WHATS APP

0176 - 56111970

ODER

0176 - 60344235

100% AUSSCHÜTTUNG

1. PLATZ = 40%

2. PLATZ = 30%

3. PLATZ = 20%

4. PLATZ = 10%

GESPIELT WIRD AUF 4
AUTOMATEN

Für Das Leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

Jagdgenossenschaft Bründersen

Kommende Termine

Freitag, 18. Juli

14.00 Uhr, Festzelt Viehmarkt

Seniorenachmittag

Samstag, 19. Juli, 13.15 Uhr, Viehmarktsumzug

26. und 27. Juli im Sportlerheim

1. Sommer Dart Turnier des TSV Bründersen

Donnerstag, 28. August, 14.00 Uhr, im Bürgerhaus

Seniorenachmittag

Sonntag, 31. August

Kreissportwandertag in Schauenburg-Breitenbach

Viesebeck

Verein zur Förderung der Dorfentwicklung und -erneuerung im Stadtteil Viesebeck e.V.

Kita-Bustransfer wird eingestellt

Seit vielen Jahren wurde vom Förderverein ein Bustransfer für die Kinder von Gasterfeld und Viesebeck zu den Wolfhager Kindertagesstätten organisiert. Das war ökonomisch und ökologisch eine ganz tolle Sache. Für einen recht überschaubaren Eigenanteil am Fahrpreis wurden unsere Kinder morgens sicher zu den verschiedenen Kitas gebracht und mittags wieder abgeholt. Dafür haben wir einen Beförderungsvertrag mit dem Wolfhager Busunternehmen Obersberger geschlossen, für den Eigenanteil vom Fahrpreis haben wir schriftliche Vereinbarungen mit den jeweiligen Eltern verfasst. Die Differenz von Eigenanteilen zum Fahrpreis wurde von der Stadt getragen.

Leider ging in den letzten Jahren die Zahl der nutzenden Kinder stetig zurück. Zuletzt sind gerade noch drei Kinder angemeldet. Es gibt es sicher Gründe warum Eltern ihre Kinder nicht anmelden. Manche nutzten die mittlerweile flexiblen Öffnungszeiten der Kitas, die passen dann oft nicht zu unseren festen Fahrzeiten. Einige Kinder wollen einfach nicht mit dem Bus fahren und einige Eltern fahren ihre Kinder grundsätzlich lieber selbst.

Die Stadt als Geldgeber verlangt verständlicherweise, dass dauerhaft mindestens fünf Kinder den Transfer nutzen. Das ist leider nicht mehr zu schaffen, daher sind wir gezwungen den Kita-Bustransfer zum Ende des Kita-Jahres 2024/2025 einzustellen. Den Beförderungsvertrag mit Firma Obersberger haben wir bereits fristgerecht gekündigt. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der Fördervereine Gasterfeld und Viesebeck und besonders im Namen der vielen Eltern und Kinder bei der Firma Obersberger für die äußerst vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Thomas Tichatschek, Vorsitzender

Wenigenhasungen

TSV 1921 Wenigenhasungen

TSV-Besichtigung Warburger Brauerei

Erst kam der Wissensvermittlung und dann die leckere Belohnung. Fast zwei Stunden Zeit nahm sich der Geschäftsführer der Warburger Brauerei Franz-Axel Kohlschein für etwa 30 Interessierte vom TSV Wenigenhasungen Zeit das Gelände und die Brauorte zu erkunden, dann ging es in den lauschigen Biergarten direkt oberhalb der Diemel. Die Abendsonne spendete den dazugehörigen wunderbaren Rahmen auf der Terrasse neben dem Firmengelände und alle Teilnehmenden waren sich einig: Beeindruckend, informativ und gerne wieder ein leckeres Warburger, ob Hell aus der Flasche oder als Pils vom Fass. Danke an Organisator Ingo Kissling.

Tischtennis on Tour ... Pause

Termine:

Sportkreiswandertag 31. August in Breitenbach, erstes Septemberwochenende Dorftag und voraussichtlich 2. bis 7. Januar 2026 Ski-Tour ins Tuxer Tal.



Eine wunderbare Atmosphäre erlebten ca. 30 TSV-Mitreisende im idyllischen Biergarten der Warburger Brauerei oberhalb der Diemel.

Der TSV wünscht euch allen schöne Sommerferien. Genießt die Zeit und erholt euch gut.

Wolfhagen Viehmarkt, Frühschoppen, Sonntag, 20. Juli, 11 Uhr. TSV ist dabei – kommt vorbei!

Seid ihr dabei? Frühschoppen im Festzelt - mitzubringen sind: Leckereien für das Frühstück und bitte blaues TSV Shirt (soweit vorhanden) nicht vergessen. Los geht's um 11:00 Uhr auf dem Festplatz!

Wir freuen uns auf euch.



Frühschoppen beim Wolfhager Viehmarkt. Kommt am Sonntag um 11 Uhr in Wolfhagen mit der TSV-Familie ins Festzelt!

Überörtlich

Kameradschaft ERH im DBWV e.V. Bad Arolsen-Wolfhagen-Hochsauerland

Die Traditionsräume im Alten Rathaus Mengerlinghausen öffnen am 25. Juli 2025

Soldaten und Zivilbedienstete der Bundeswehr waren über 45 Jahre auf dem Hagen in Mengerlinghausen stationiert. Sie waren in dieser Zeit keine Gäste, sondern Bürger unter Bürgern.

Die Reservistenkameradschaft und die Kameradschaft ehemaliger Soldaten im Bundeswehrverband halten die Erinnerung an die Zeit in der Bürger in Zivil und Bürger in Uniform zusammen gelebt haben, in den Traditionsräumen im ersten Stock des alten Rathauses Mengerlinghausen wach.

Am **Freitag, 25. Juli 2025** in der Zeit von **16.30 - 18.00 Uhr** werden die Traditionsräume geöffnet.

Führungen bieten Erich Seidler und Heinrich Funkenberg von der Reservistenkameradschaft und Jürgen Damm, Oberst a.D. ehemaliger Panzerkommandeur auf dem Hagen an.

Herzlich eingeladen sind interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich an die Zeit der Soldaten auf dem Hagen erinnern wollen, aber auch Menschen, die sich für dieses wichtige Stück Zeitgeschichte im Kalten Krieg in unserer Region interessieren.

WERBUNG,
die es in sich hat!





RILDER-KREUZWORT-RÄTSEL

Trage die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein.

Auflösung:
 1. CLOWN/CHINESE, 2. OESE, 3. FLOH, 12. SCHOLLE, 13. ZAHN, CHEL, 9. HE, 10. ARCHE/AUS, 11. HOLZ, 6. INSEL, 7. SCHERE, 8. EILN, 4. FISCH/FÄCHER, 5. STREICH, 1. CLOWN/CHINESE, 2. OESE, 3. FLOH, 12. SCHOLLE, 13. ZAHN

HALLO KINDER!

Warum sind die Blüten von Blumen bunt?

Der Frühling naht und die ersten Blumen fangen an zu blühen. Bald gibt es vielerorts eine farbenfrohe, duftende Blütenpracht, die sich von der restlichen Pflanzenwelt abhebt. Während sich manche Tiere und Pflanzen ihrer Umgebung anpassen, um unauffällig zu bleiben, wollen Blumen unbedingt beeindrucken. Durch ihre Farben locken sie nämlich Insekten an, auf deren Bestäubung sie angewiesen sind, um sich vermehren zu können. Jede Blume möchte am reizvollsten für die Insekten erscheinen, denn in diesem Konkurrenzkampf spielt nicht nur der Blumenduft, sondern auch ihre Farbenpracht eine entscheidende Rolle.



728/3 © DEIKE PRESS

Glawion/DEIKE

Wenn du das Rebus-Rätsel löst, erhältst du eine Aussage. Auf zwei der unten abgebildeten Wesen trifft sie zu. Auf welche?

A=I X G=D N=M U=A

1. Pinguin, 2. Blume, 3. Frosch, 4. Schnecke, 5. Schneemann

Lösung: Nicht jeder mag es warm. NACHT, JÄGER, NAGEL, WURM. Der Pinguin und der Schneemann mögen es lieber kalt.

Auflösung:

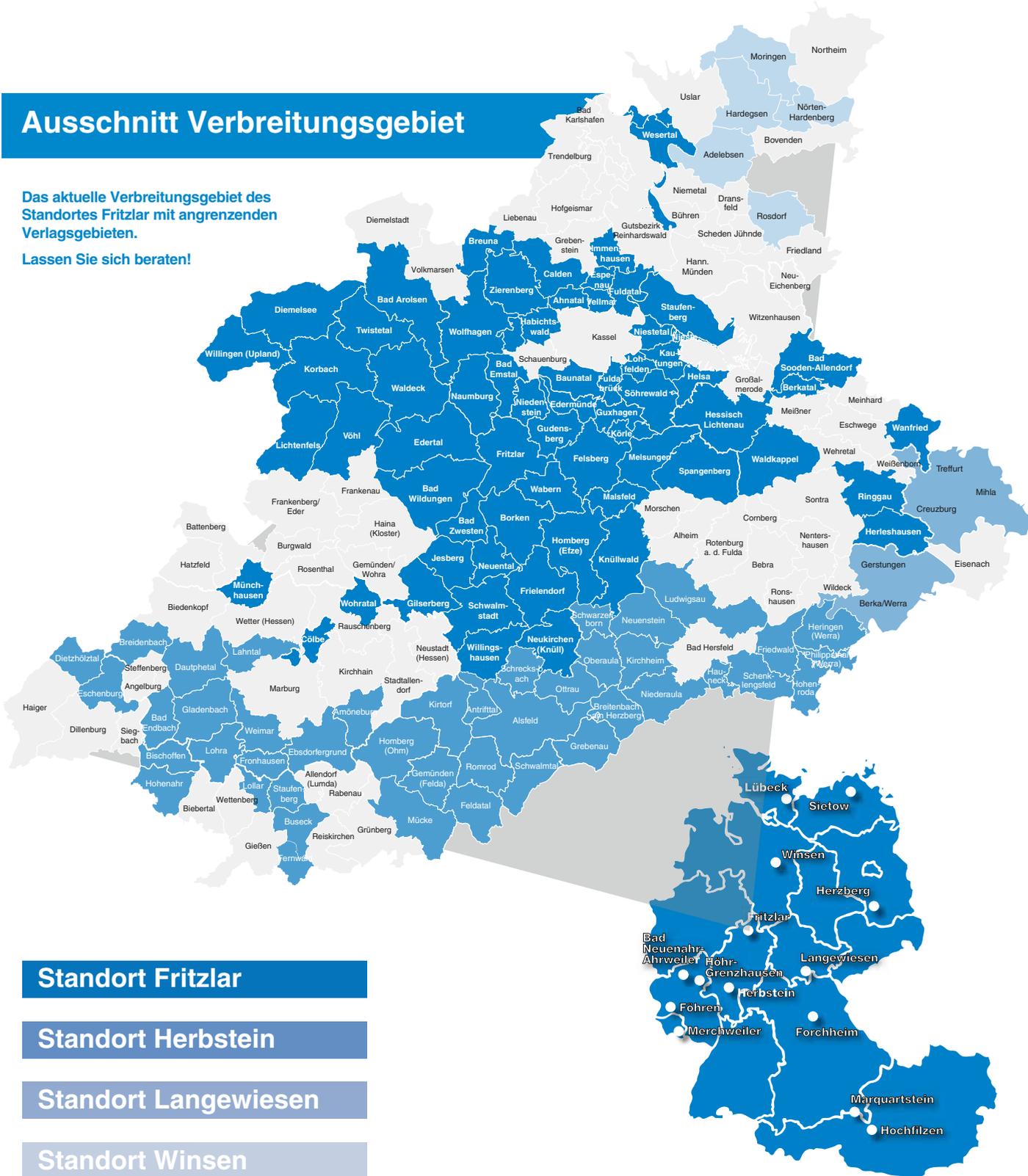
Mit uns erreichen Sie Menschen ...

... grenzenlos! Deutschlandweit!

Ausschnitt Verbreitungsgebiet

Das aktuelle Verbreitungsgebiet des Standortes Fritzlar mit angrenzenden Verlagsgebieten.

Lassen Sie sich beraten!



Standort Fritzlar

Standort Herstein

Standort Langewiesen

Standort Winsen



LINUS WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Waberner Straße 18, 34560 Fritzlar, Telefon 05622 8006-0, E-Mail: info@wittich-fritzlar.de